Stadt Gladbeck

Kultur Info

Spielzeit 2018/2019

hewea druck die echten drucker.

Abo-Info/Ticket-Verkauf

Kasse der Mathias-Jakobs-Stadthalle

Friedrichstr. 53, 45964 Gladbeck
☏ 02043/99 26 82, Fax: 02043/99 14 15
www.gladbeck.de
mjs-kasse@stadt-gladbeck.de

Kassenzeiten:
mo - do 10 - 13 Uhr

Impressum

Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Gladbeck, Kulturamt
Friedrichstr. 55, 45964 Gladbeck
www.gladbeck.de

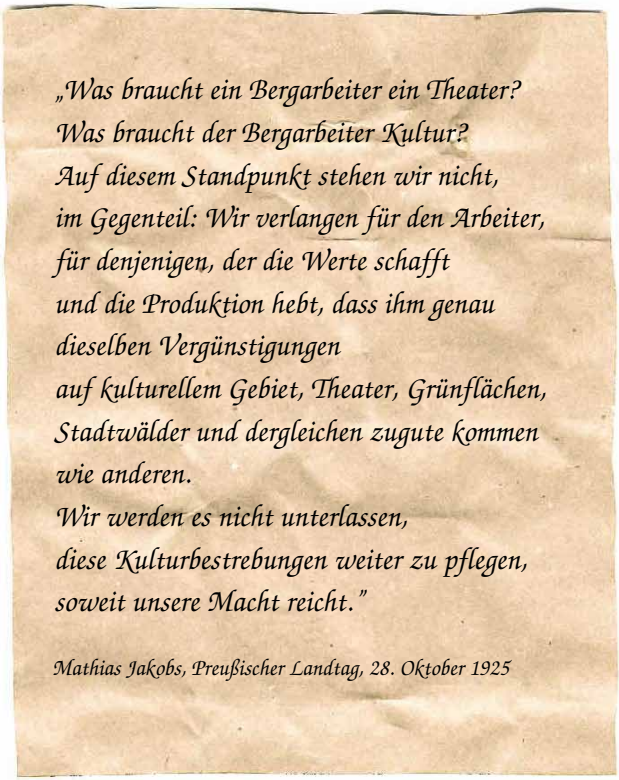
Auflage: 4500/2018

Druck & Layout: HEWEA-Druck GmbH, Haldenstr. 15, 45966 Gladbeck,
Telefon: 02043/4 60 06

Mathias Jakobs

* 9. September 1885 in Hunolstein (Hunsrück)
† 5. Mai 1935 in Gladbeck

Bergmann, Stadtverordneter, Landtagsabgeordneter



Am 27. Mai 1933 wurde Mathias Jakobs von der Gestapo verhaftet, in mehreren Gefängnissen und Konzentrationslagern misshandelt und gefoltert.
Mathias Jakobs starb an den Folgen der KZ-Haft am 5. Mai 1935 in Gladbeck.

Zu seinem Gedenken erhielt die Stadthalle den Namen Mathias-Jakobs-Stadthalle Gladbeck.

Der Text hängt im Foyer aus.

Grußwort

von Bürgermeister Ulrich Roland

Sehr geehrte Damen und Herren,
verehrtes Theaterpublikum,

werfen wir gemeinsam einen Blick in die Zukunft, auf das Programm der Theater-Spielzeit 2018/2019!

Hier finden Sie Heiteres und Ernstes, Traditionelles und Modernes. Erleben Sie alle Facetten des Theaters live und hautnah, freuen Sie sich auf bekannte Gesichter und neu aufgehende Sterne.

Zum Auftakt der Saison bringt die „Komödie am Kurfürstendamm" Tennessee Williams Meisterwerk „Die Glasmenagerie" in einer Produktion der Thalbach-Familie auf die Bühne. Während Katharina Thalbach Regie führt, spielen ihre Tochter Anna und ihre Enkelin Nellie die Hauptrollen.

In der herrlich schrägen Komödie "Paulette", nach dem gleichnamigen französischen Kinohit, glänzt die vielseitige Schauspielerin Diana Körner in der Rolle einer „Drogen-Omi". Hochkarätig präsentiert sich auch der Kabarett-Bereich zum Beispiel mit dem Satire-Duo „ONKeL FiSCH" und der Kanzler-Souffleuse Simone Solga.

Im Kindertheater heißt es: Ohren gespitzt und Augen auf! Neben den Klassikern der Kinderliteratur stehen erstmals das Musikprogramm von „herrnH" und das Beatbox-Musical „Razzz4Kids" auf dem Spielplan.

Eine außergewöhnliche Show präsentieren die Musikakrobaten Gogol & Mäx und selbstverständlich wird auch die beliebte Konzertreihe „Forum deutscher Musikhochschulen" fortgesetzt.

Freuen Sie sich auf spannende und unterhaltsame Theatererlebnisse!

Herzlichst

Ihr

Ulrich Roland
Bürgermeister

Inhalt

Abonnements in der Mathias-Jakobs-Stadthalle

5 Abonnement G - Gemischter Ring

10 Abonnement K - Komödien Ring

15 Plus 1-Veranstaltungen

17 Kindertheater-Informationen für Eltern

18 Abonnement E - Kindertheater ab 5 Jahre

22 Abonnement H - Kindertheater ab 8 Jahre

26 Kabarett - Abonnement

30 Einzelveranstaltungen

31 Forum Deutscher Musikhochschulen

32 Sonderveranstaltungen

34 Junges Theater – Schulveranstaltung

Auswärtige Abonnements

36 Abonnement S - Schauspielhaus Bochum

Sonstiges

39 InterMezzo

41 Hinweise – Informationen

42 Wahlabonnement

44 Abonnements und Einzelkarten

46 Infos zur Barrierefreiheit

47 Platzspiegel

48 Terminkalender

Dienstag, 30. Oktober 2018, 20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

Tennessee Williams Meisterwerk

DIE GLASMENAGERIE

in einer Inszenierung des Theaters am Kurfürstendamm

Regie: Katharina Thalbach
In den Hauptrollen: Anna Thalbach, Nellie Thalbach, u.a.

Amerika in den 1930er-Jahren: Es ist die Zeit der Großen Depression. Amanda Wingfield lebt mit ihren beiden erwachsenen Kindern Tom und Laura in einer kleinen Wohnung in St. Louis. Seit dem Verschwinden des Vaters sind die Drei ganz auf sich allein gestellt. Der Tristesse des ärmlichen Alltags entflieht jedes Familienmitglied auf seine eigene Art und Weise: Mutter Amanda schwärmt von ihrer Jugend und einer verlorenen Zeit. Sohn Tom arbeitet in einer Lagerhalle, verbringt aber jede freie Minute im Kino und schreibt heimlich Gedichte. Tochter Laura widmet sich ganz ihrer Sammlung zerbrechlicher Glastiere – ihrer Glasmenagerie. Mit Jim O´Connor, Toms Arbeitskollegen, zieht die Realität in das Leben der Familie ein. Für Mutter Amanda wäre er der ideale Heiratskandidat für Laura. Doch nach anfänglicher Annäherung der beiden zerbricht nicht nur eines von Lauras geliebten Glastierchen, sondern auch der Traum, dass alles möglich gewesen wäre …

© Foto: Barbara Braun

Das Ensemble ist gespickt mit großen Namen. So arbeiten gleich drei Generationen einer großen deutschen Theaterfamilie bei „Die Glasmenagerie" zusammen: **Katharina Thalbach** inszenierte das weltberühmte Stück von Tennessee Williams und besetzte gleich zwei Hauptrollen mit ihrer Tochter und ihrer Enkelin. So spielt **Anna Thalbach** Amanda Wingfield und Enkelin **Nellie Thalbach** die Laura Wingfield.

Die tragische Geschichte rund um die Familie Wingfield war Tennessee Williams erstes Theaterstück, das ihm zugleich den ersten großen Erfolg bescherte. Wie die meisten Stücke des US-Amerikaners hat auch „Die Glasmenagerie" viele autobiografische Elemente. Die Themen der Selbstverwirklichung und Realitätsflucht ziehen sich als roter Faden durch das gesamte Werk des Schriftstellers.

Eintritt: € 25,– / € 23,– / € 21,– zzgl. Gebühren

Montag, 17. Dezember 2018, 20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

WECHSELSPIEL DER LIEBE

Musical von Claus Beling mit der Musik von Richard Blackford
nach dem gleichnamigen Roman von Rosamunde Pilcher
Eine Produktion der Komödie im Bayerischen Hof

Mit: Angelika Milster, Laura Preiss, Viktoria Brams, Patrik Fichte und Rolf Kuhsiek

Foto: Viktoria Brams, Angelika Milster
© Münchner Tournee

Eigentlich ist es ungeheuerlich, was Anthony da von der jungen Musiklehrerin Flora verlangt! Deren Leben hatte sich doch gestern erst komplett auf den Kopf gestellt, als sie sich plötzlich selbst gegenüber stand: Rose, ihre exzentrische Zwillingsschwester, die nach der Scheidung der Eltern als Baby bei der Mutter geblieben war, sieht ihr ähnlich wie ein Ei dem anderen.

Doch Rose ist gestern zu ihrem neuen Lover nach Griechenland abgeflogen und hat ihre Wohnung hier in London der Schwester überlassen, so dass Anthony, dem Ex-Verlobten von Rose, nichts anderes übrig bleibt, als Flora zu bitten, die Rolle ihrer Schwester einzunehmen. Mit der zusammen wollte er nämlich zu seiner schwer kranken Großmutter Tuppy nach Schottland fahren, um der alten Dame, die das Mädchen so gerne hat, noch einmal das glücklich verlobte Paar vorzuspielen.

Flora zögert kurz, dann schlägt sie ein. Doch kaum sind die beiden in Ardmore House angekommen, merkt Flora, dass über Roses letztem Aufenthalt hier ein dunkler Schatten liegt. Sie spürt, dass es äußerster Vorsicht bedarf, soll ihr Wechselspiel nicht auffliegen…

Ein schottisches Landhaus, eine große Familie die düstere Geheimnisse hegt, ein distinguierter britischer Butler und ein Zwilling, der sich für seine Schwester ausgibt – Wechselspiel der Liebe ist Rosamunde Pilcher pur!

Doch das Musical setzt der Geschichte noch ein Sahnehäubchen auf: Große Emotionen, brenzlige Situationen und zärtliche Momente – für alles gibt es hier ein Lied, eine Melodie.

Und es gibt Angelika Milster, den Musical-Star - „keine Diva, aber eine von den ganz Großen" - wie der österreichische Kurier schrieb.

Eintritt: € 23,– / € 21,– / € 19,– zzgl. Gebühren

Mittwoch, 09. Januar 2019, 20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

EIN WALZERTRAUM

Operette in 3 Akten von Oscar Straus

Inszenierung: Prof. Heinz Hellberg
Musikalische Leitung: Laszlo Gyüker
Ensemble der Operettenbühne Wien

Wie macht man aus einem ungewollt verheirateten Leutnant einen guten Ehemann? Man muss herausfinden, wohin es ihn insgeheim zieht. Und welcher Ort könnte in einer Straus-Operette wohl mehr Sehnsüchte wecken, als das gute alte Wien mit seinen vertrauten Weisen und seinem echt wienerischen Charme?

© Foto: Claudius Schutte

Dem Walzertraum gebührt zweifellos ein Ehrenplatz im Schaffen von Oscar Straus. Ein Meisterwerk, berühmt durch den Zauber seiner Melodien und des besonderen Sentiments, das den Werken von Oscar Straus seine ganz typische Stimmungsnote verleiht. Das Geheimnis liegt in der richtigen Mischung aus Originalität, Witz und meisterhaft musikalischer Erfindung, die für Oscar Straus so typisch ist. Und nachdem aus den Walzerträumen des widerspenstigen Gatten ein echter Liebestraum für beide Hauptakteure wird, steht auch dem glücklichen Happy End nichts mehr im Wege...

Prof. Heinz Hellberg bezauberte bereits auf zwei großen Tourneen sein Publikum mit seiner erfolgreichen Inszenierung dieses Werkes

Eintritt: € 25,– / € 23,– / € 21,– zzgl. Gebühren

Dienstag, 2. April 2019, 20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

MR. PRESIDENT FIRST

Boulevard-Schauspiel von Stefan Zimmermann

In den Hauptrollen: Max Volkert Martens, Katharina Pütter, Lutz Bembenneck, Angelika Auer, u.a.

Der einflussreiche und begüterte TV-Star Edward Tishler wird von der neuen aufstrebenden Partei "Für Amerika" gebeten, als ihr Aushängeschild Präsidentschaftskandidat zu werden. Die Partei braucht ein bekanntes Gesicht. Der einflussreiche Milliardär Norman Craig bringt Tishler auf Kurs.

Tishler lebt mit seiner jungen Freundin Emely Harper zusammen. Als diese für ihn nicht mehr nur die tägliche Pressearbeit stemmen, sondern auch noch den Wahlkampf für Edward organisieren soll, kommt es zum Konflikt. Tishlers Umfragen schnellen in die Höhe. Die neue Partei feiert ihn. Nachdem Emely dem jungen Diplomaten Jonatan Hofmann begegnet, kann sie sich aus den Fesseln Edwards befreien. Emely gewinnt Selbstvertrauen und arbeitet sich fleißig im diplomatischen Dienst bei der UNO hoch. Längst richtet sich die Aufmerksamkeit der Presse auch auf sie, nachdem sie als Ex-Freundin Tishlers ständig verfolgt wird. Die starke liberale Partei "Liberaldemokratisches Bündnis" entdeckt in ihr ungeahntes Potential für neue Wählergunst. Emely wird ihre Kandidatin, auch ihre Werte schnellen in die Höhe.

Es kommt zum Showdown im TV-Duell vor Millionen Zuschauern…
Die auch für Normalbürger in letzter Zeit unschwer zu durchschauenden Ränkespiele der Mächtigen werden hier pointiert aufs Korn genommen. Auch eine positive Gegenkraft macht sich bemerkbar: eine Frau mit Moral und Anstand, politischer Weitsicht und Verantwortung lässt auf **eine wirklich bessere Zukunft hoffen.**

Eintritt: € 23,– / € 21,– / € 19,– zzgl. Gebühren

© a.gon Theater München

Freitag, 10. Mai 2019, 20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

LES BRÜNETTES mit dem Programm

„The Beatles Close up“

Nach ihrem letzten Programm „A Women Thing“, einer kongenialen Hommage an ihre musikalischen Heldinnen, hatten Les Brünettes einfach Lust auf ein “Jungs-Ding”. Und wen könnten sie sich da besser vornehmen, als die Boygroup aller Boygroups: The Beatles. Durch die Augen von vier Frauen ist eine packende Nahaufnahme von Leben und Musik der Fab Four entstanden.

Um dem Beatles Spirit noch näher zu kommen, haben Les Brünettes dieses Album sogar in den berühmten Abbey Road Studios in London aufgenommen – dem Ort, an dem Paul, George, Ringo und John viele ihrer weltbekannten Songs geschrieben und eingespielt haben. Immer noch ergründen Musiker, Fans, Biographen und Zeitgenossen das Geheimnis der Beatles: Wie konnten ausgerechnet diese vier doch eigentlich ganz normalen Jungs aus Liverpool zu Blitzableitern der Sehnsüchte einer ganzen Generation werden? Sicher auch deshalb, weil sie eine wirkliche “Band” waren - mehr als nur die Summe ihrer Einzelteile. Vier geniale Musiker, vier Songwriter, vier Sänger und nicht zuletzt vier Freunde. Jedes Bandmitglied ließ seine musikalischen Ideen in die Band mit einfließen, was zur ungeheuren Vielfalt ihrer Musik beiträgt. Ein Band-Konzept, das auch Les Brünettes lebt und liebt und mit dem sie sich erlauben, immer wieder neue musikalische Pfade jenseits des a cappella Mainstream zu betreten.

Es ist ein Fest zu erleben, wie Les Brünettes ihre enormen stimmlichen Möglichkeiten nun in den Dienst dieser zeitlosen Songs stellen. In ihren Arrangements lassen sich die vier von den Pilzköpfen zu kreativen, spielerischen, manchmal frechen Höhenflügen inspirieren. Sie entstauben die vielgehörten großen Hits, entdecken eher unbekanntere Songs und überraschen mit Querverbindungen zwischen den Stücken.

In ihren eigenen Stücken umschreiben Les Brünettes außerdem als Songwriterinnen das, was sie selbst an den Geschichten der Beatles berührt – sie lesen zwischen den Zeilen der Songs, hinterfragen und legen sie neu aus und lassen sogar Yoko Ono zu Wort kommen. Das musikalische Spektrum von der Unbeschwertheit der frühen Jahre bis zur späten Schaffensphase der Beatles mit ihren komplexeren Songstrukturen performen Les Brünettes auf der Bühne mitreißend, sinnlich und voller Energie. Dabei umrahmen kurze Szenen, Dialoge und Filmclips die Musik mit einem dramaturgischen Bogen, der ironische, skurrile, nachdenkliche, aber immer überraschende Schlaglichter auf die berühmteste Pop Band aller Zeiten wirft.

Jede der vier exquisiten Musikerinnen bringt ihren eigenen, ganz persönlichen Zugang zu den Beatles in die Show mit ein, die trotz oder gerade wegen des tiefen Respekts vor deren musikalischem Schaffen, aber nie nur nostalgisches Schwelgen ist. Sie ist vielmehr ein Gesamtkunstwerk das rockt, das groovt, das swingt – und mit dem warmen und harmonischen Zusammenklang der vier Frauenstimmen immer direkt ins Herz geht.

Eintritt: € 23,– / € 21,– / € 19,– zzgl. Gebühren

Dienstag, 9. Oktober 2018, 20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

DINNER FÜR SPINNER

Komödie von Francis Veber

Mit: Tom Gerhardt, Moritz Lindbergh, Tina Seydel, Steffen Laube, Stefan Preiss
Inszenierung: René Heinersdorff

Der Verleger Peter Küsenberg und seine Freunde haben ein zynisches Hobby. Regelmäßig veranstalten sie sogenannte „Dinner für Spinner", zu denen jeder abwechselnd einen möglichst absonderlichen Freak mitbringt: „Die Idioten wissen natürlich nicht, warum sie ausgewählt wurden und der Spaß dabei ist, sie reden zu lassen", prahlt Küsenberg.

Auch heute soll ein solches Treffen stattfinden. Und dieses Mal meint Küsenberg, das ganz große Los gezogen zu haben. Sein Spinner des Abends ist Matthias Bommes, ein einfacher Angestellter beim Finanzamt und leidenschaftlicher "Streichholz Modell Hobbybastler". Ein absoluter Weltklasse Obertrottel, der sich stundenlang über das heikle Problem der Tragfähigkeit bei einer Rekonstruktion der Golden Gate Bridge aus 346.422 Zündhölzern auslassen kann.

Küsenberg ist siegesgewiss und voller Vorfreude – da ereilt ihn ein Hexenschuss. Als kurz darauf sein „Spinner des Abends" vor der Tür steht um ihn zum Dinner abzuholen, ist er ihm hilflos ausgeliefert.

Tatsächlich bringt Matthias Bommes, durch einen Amoklauf der Tollpatschigkeit, das Leben des Verlegers innerhalb weniger Stunden völlig durcheinander. Er vertreibt Küsenbergs Ehefrau, bevölkert dessen Wohnung mit ungebetenen Gästen, und informiert einen befreundeten Finanzprüfer über die unversteuerten Vermögenswerte des Verlegers – das alles mit den besten Absichten, seinem neuen Freund zu helfen.
Am Ende dieser turbulenten Screwball Komödie stellt sich die Frage, wer hier der eigentliche Spinner ist.

*Autor **Francis Veber**, Sohn eines Schriftstellerpaars, studierte zuerst Medizin und Geologie, bevor er beim Rundfunk seine Leidenschaft fürs Schreiben entdeckte. Veber schrieb zahlreiche Drehbücher für den französischen und internationalen Film. Seine Boulevardkomödie «Dinner für Spinner» (frz. «Le Dîner de Cons») wurde 1993 in Paris uraufgeführt.*
Veber verfasste auch die Drehbücher zu «Der grosse Blonde mit dem schwarzen Schuh», «Die Filzlaus» und «Ein Käfig voller Narren».

Eintritt: € 23,– / € 21,– / € 19,– zzgl. Gebühren

Mittwoch, 21. November 2018, 20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

GOGOL & MÄX –

Humor in concert

Christoph Schelb spielt Gogol
Max Albert Müller spielt Mäx

© Foto: Alexander Huber

Ein Instrument zu spielen erfordert ein gehöriges Maß an Fertigkeiten. Musik zu komponieren erfordert Talent und Genius. Was es erfordert Musik zu parodieren, zeigen Gogol & Mäx:

Pianist Gogol, klassisch befrackt und akkurat gescheitelt, reist mit eigenem Pianoforte und Bach-Büste an. Sein so langmähnig wie genial erfinderischer Konzert- und Reisebegleiter Mäx ist allerdings beileibe nicht geneigt, die Allüren des blasierten Maestro willen- und tatenlos hinzunehmen: keine Harmonie in der Philharmonie.

Kaum hat jener seinem kostbaren Klavier die ersten wohl temperierten Akkorde entlockt, entwickelt sich das Konzert zur musikalischen Achterbahnfahrt, zum clownesken Husarenritt von der sorgsam intonierten Chopin-Etüde bis zur Fingerkuppen-strapazierenden Flamenco-Parodie.

Was die beiden dagegen gar nicht brauchen sind Worte. Die Show von Gogol & Mäx folgt ihrer eigenen, universellen Sprache, die mit »Klassik, Klezmer und Klamauk« vielleicht pointiert bezeichnet, aber nur oberflächlich beschrieben wäre. Eine Sprache, die einen Tränen lachen lässt und zu Tränen rührt, die poetisch und derb ist, die gleichzeitig in die Tiefe der Musik und ins Zwerchfell führt. Unglaublich.

Was diese meisterlichen Komiker auf den Theaterbühnen Europas darbieten, ist schlichtweg atemberaubend. Zwei prall gefüllte Stunden des Lachens und Staunens über die akrobatische und musikalische Kunstfertigkeit, und die schier unbegreifliche Instrumentenvielfalt.

Eintritt: € 21,– / € 18,– / € 17,– zzgl. Gebühren

DONNERSTAG, 24. JANUAR 2019, 20 UHR
Mathias-Jakobs-Stadthalle

PAULETTE – Oma zieht durch

nach dem gleichnamigen französischen Kinohit von Jérôme Enrico.

Mit: Diana Körner, Anne Stegmann, Renate Koehler, Sorina Kiefer, Hans-Jürgen Helsig, Michael Stark, Lutz Bembenneck, Johannes Pfeifer, Konstantin Gerlach u. a.
Produktion: a.gon Theater, München

Paulette hatte früher mit ihrem Mann ein gutgehendes Restaurant. Nachdem es mit dem aber bergab ging und es geschlossen werden musste, verstarb ihr Ehemann. Nun muss sie mit einer Mindestrente auskommen. Sie ist verbittert, bösartig und extrem rassistisch. Wo früher ihr Betrieb war, befindet sich jetzt ein asiatisches Restaurant. In dieses Restaurant schmuggelt sie ab und zu Kakerlaken ein, um sie im Essen zu platzieren. Als dann der Gerichtsvollzieher kommt und ihr die Möbel wegnimmt, reicht es Paulette. Sie nimmt ihr Leben wieder selbst in die Hand und wird vom Sozialfall zur äußerst erfolgreichen Geschäftsfrau.
Kleiner Schönheitsfehler: Paulette dealt mit weichen Drogen. Und dass ziemlich ungestört von der Obrigkeit, denn wer würde so etwas schon bei einer Frau ihres Alters erwarten? Dafür muss sie sich Konkurrenten und Neider aus der Unterwelt vom Hals halten.
Der "Geschäftsalltag" bringt es mit sich, dass die rüstige Dame zwangsläufig auch Menschen anderer Herkunft und Hautfarbe begegnet.
Der Erfolg stimmt sie milde und sie entwickelt Fähigkeiten, die sie fast schon sympathisch erscheinen lassen...

Eine unwiderstehlich unmoralische Komödie mit Tiefgang - geht es doch um die Überwindung von Altersarmut, sozialer Ausgrenzung, Intoleranz und Fremdenfeindlichkeit. Angeblich liegt dem französischen Kinohit aus dem Jahr 2013, nach Aussagen des Regisseurs, eine wahre Begebenheit zugrunde.

Eintritt: € 23,– / € 21,– / € 19,– zzgl. Gebühren

© Foto: Wolfgang Brümmer

DONNERSTAG, 21. MÄRZ 2019, 20 UHR
Mathias-Jakobs-Stadthalle

EIN KOPLECK GEHT FREMD

Ruhrgebietskomödie

Freunde der italienischen Oper - Zweiter Akt
Midlife-Crisis bei Heinz Kopleck!

Da hat die erotische Verlockung leichtes Spiel – und Heinz´ Suche nach Sex, Sehnsucht und Abenteuer treibt skurrile Blüten ... und das alles auch noch kurz vor der Silberhochzeit. Gut nur, dass die Koplecks Ruhrgebietsgewächse sind und Bodenhaftung haben. Da wird für ein bisschen Erotik nicht gleich die ganze Welt aus dem Lot gebracht. Oder? Sehen sie selbst!

Agenturfoto

Pressekritik
Mit viel Liebe zum Detail geben die Schauspieler einen Einblick in die siebziger Jahre. Rauhe Ruhrgebietssprache gekoppelt mit einem authentischen, aufwendigen Bühnenbild in herbstlichen grünen, gelben oder blauen Farben ließen die alten Zeiten lebendig werden. Natürlich durfte bei Autofanatiker Heinz-Werner, der Enzo schon im Kinderwagen das Wort "Granada" beibringen will, und auf dem Wohnzimmertisch die Bremsscheiben bearbeitet, auch die Schlaghose nicht fehlen.
Witzig waren besonders die musikalischen Einspieler in den Szenenwechseln von "Du bist nicht allein" (Roy Black) bis hin zu "Ein Festival der Liebe" (Jürgen Marcus), die das Publikum noch leise mitsingen konnte.

jfed
WAZ-Essen
31.01.06

Eintritt: € 21,– / € 18,– / € 17,– zzgl. Gebühren

Dienstag, 28. Mai 2019, 20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

DER TATORTREINIGER

Komödie von Mizzy Meyer

Wenn alle anderen weg sind, der Mörder, die Kriminalbeamten, die Spurensicherung, wenn nur noch die Leiche da ist, schlägt seine Stunde! Dann kommt Heiko »Schotty« Schotte! Dann wird das entfernt, was keiner mehr braucht und was keiner sehen will. Die Reste der Verbrechen. Seien die Orte auch noch so grauenvoll, »Schotty« schreckt nichts. Mit Bürsten, Schrubbern, Seife, Schwämmen und chemischen Substanzen betritt er die Tatorte und putzt. Vor allem braucht er aber Empathie und Geistesgegenwärtigkeit. Denn »Schotty« ist nie allein. Er begegnet völlig fremden Menschen. Hinterbliebenen oder Bekannten der Opfer, Leuten, die zufällig vorbeikommen oder den Geistern der Ermordeten. Alle befinden sich in emotionalen Ausnahmezuständen. Sie wollen reden, alles Mal grundsätzlich klären. »Schotty« wird zur alltagsphilosophischen Projektionsfläche, muss erläutern, trösten und die Dinge wieder in Ordnung bringen.

© Foto: Volker Beushausen

Am Anfang stand ein Experiment. Im November 2011 drehte der NDR in Hamburg vier Folgen einer neuen Kurz-Serie. Aber »Der Tatortreiniger« wurde zu einem Kult-Hit. 2012 bereits mit dem Grimme-Preis gekrönt, stieg die Nachfrage des Publikums stetig.

Hinter dem Pseudonym Mizzi Meyer, verbirgt sich eine der klügsten deutschen Theaterautorinnen: Ingrid Lausund. Nach einem Schauspielstudium an der Theaterakademie in Ulm kam sie über die Zwischenstation Ravensburg als Hausautorin und Regisseurin ans Hamburger Schauspielhaus. Ihre Stücke bestechen durch eine raffinierte Balance zwischen humorvollen Dialogen und anspruchsvollen Auseinandersetzungen mit gesellschaftlich hochrelevanten Thematiken. Zu den bekanntesten Stücken gehören »Der Weg zum Glück«, »Benefiz – Jeder rettet einen Afrikaner« und »Zeit, die erschöpfte Schnecke wirft ihr Haus weg und flippt richtig aus«.

Eintritt: € 21,– / € 18,– / € 17,– zzgl. Gebühren

Nach Wahl aus ABO G + K sowie nachstehenden Einzelveranstaltungen

Samstag, 13. Oktober 2018, 20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

„ROR Live“ mit dem Rockorchester RuhrGebeat

Samstag, 3. November 2018, 19 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

„Die wilden 60er“ – Beat-Revival

Sonntag, 18. November 2018, 18 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

Konzert mit dem Kammerorchester Gladbeck e.V.

Samstag, 8. Dezember 2018, 19 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)

Städtischer Musikverein Gladbeck e.V. / Sinfonieorchester Ruhr
Leitung: Zdenko Sojčić

Samstag, 9. Februar 2019, 18 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

Up to Dance Festival

Freitag, 15. März 2019, 20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

Irish Folk & Celtic Music

Die Abonnenten der ABO-Ringe G und K können ihren Plus 1-Gutschein ab dem 4. Juni 2018 – und natürlich auch während der laufenden Spielzeit eintauschen.

vhs Gladbeck

- EDV/Internet
- Gesundheit/Fitness
- Vorträge
- Kochen
- Schulabschlüsse ...und vieles, vieles mehr !
- Sprachen
- Kreativität
- Rhetorik
- Fahrten/Führungen

Auch für Sie ist etwas dabei.

Volkshochschule der Stadt Gladbeck • Friedrichstraße 55 • 45964 Gladbeck
Tel: 02043-992415 • Fax: 02043-991411 • Internet: www.vhsgladbeck.de • E-mail: vhs@stadt-gladbeck.de

Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. von 9 - 13 Uhr und 14 - 16 Uhr, Do. von 9 - 13 und 14 - 17.30 Uhr,
Fr. von 9 - 13 Uhr und nach Vereinbarung.

ZBG

Zentraler Betriebshof
Gladbeck

- kommunal
- kompetent
- kundenorientiert
- zuverlässig
- wirtschaftlich
- umweltgerecht

- Abfallwirtschaft
- Grünflachen und Baumschutz
- Wertstoffhof
- Reinigung und Winterdienst
- Friedhöfe und Bestattungen

Wilhelmstr. 61 | 45964 Gladbeck 0 20 43 / 99 27 99 zbg@zb-gladbeck.de

Stadt
Gladbeck

familienstadt . sportstadt . **meine** Stadt

Sie wollen, dass Ihr Kind einen schönen Theaterbesuch erlebt?

Das wollen wir auch!
Deshalb bitten wir Sie, sich die Zeit zu nehmen und folgenden Text zu lesen:

Altersfreigabe

5 bis 8 Jahre

Bitte beachten und respektieren Sie unsere Altersfreigaben, damit es während des Theaterbesuchs nicht zu Unruhe, Langeweile, Überforderung, ängstlichen Gefühlen und Störungen der Vorstellungen kommt. Sie kennen Ihr Kind am besten, aber wir kennen die Stücke und Inszenierungen und es ist uns ein großes Anliegen, dass unsere jungen Besucher ihre Theaterbesuche nicht nur „überstehen", sondern genießen und in guter Erinnerung behalten!

Platzwahl

Im Theater sind die besten Plätze für die Hauptpersonen reserviert: die Kinder.
Keine Erwachsenen in den ersten 10 Reihen. Es ist völlig in Ordnung, wenn ein Kind lieber bei den Eltern bleiben möchte, aber dann muss das Kind bei den Erwachsenen sitzen und nicht die Erwachsenen zwischen den Kindern.

Pünktlichkeit

Jedes Stück hat einen Anfang und ein Ende – und die sind nicht zufällig entstanden. Am Anfang gilt es bei den Kindern das Interesse zu wecken. Es gibt die wichtigsten Informationen, die nötig sind, um das Stück zu verstehen.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass Besucher, die nach Vorstellungsbeginn am Theater eintreffen, keinen Anspruch auf Zutritt zur Vorstellung haben. Auch Gäste, die während der Vorstellung den Theaterraum verlassen, können unter Umständen nicht mehr eingelassen werden.
Zum einen stört es die Konzentration der Darsteller, wenn immer eine Tür auf- und zugeht, zum anderen fühlen sich andere Zuschauer von der Geschäftigkeit in den Sitzreihen gestört.
Unser Stadthallenpersonal entscheidet, ob und wann ein Nacheinlass möglich ist. Dies geschieht in Abhängigkeit von dem gespielten Stück und von der Verfügbarkeit gut erreichbarer Sitzplätze.

Verzehr

Im Gegensatz zu Film und Fernsehen sind beim Theater Menschen wirklich und lebendig auf der Bühne.
Deshalb ist der Verzehr von Getränken und Snacks im Theatersaal leider nicht erlaubt.
Die nächste Pause macht's möglich.

Mittwoch, 10. Oktober 2018, 16.30 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

HURRA, HURRA, herrH IST DA!

Neue Deutsche Kindermusik

herrH alias Simon Horn ist Kinderheld aus Berufung, oder besser gesagt, ein Familiensoundtrack auf zwei Beinen.

herrH hat lange Haare, eine große Brille, viel Energie und ist ganz schön bewegend – in vielerlei Hinsicht.

Und Simon? Ist all das auch, denn Simon ist herrH und umgekehrt. Keine erfundene Bühnenfigur, sondern ein musikalischer Mensch mit viel Einfühlungsvermögen, einer gehörigen Portion Neugier, einem Lachen im Gesicht und ganz viel Kind in sich.

Dass herrH durch und durch Kindermusiker ist, zeigen auch die Begeisterungsstürme auf seinen rund 200 Konzerten im Jahr. Ausgestattet mit einem Mikro, dicken Boxen für brummende Bässe und den richtigen Tanzschuhen, wird jedes Konzert zu einer Riesenparty mit „Kuscheltier-Stagedive".

Seine Musik hat in vielen Familien mittlerweile ihren ganz festen Platz und seine Geschichten lassen Kinderaugen leuchten, und bringen Eltern zum Schmunzeln. Die Beats sind druckvoll mit einer Mixtur aus Elektro, Pop, Rock, Funk und HipHop. Seinen Stil könnte man „modern" oder „am Puls der Zeit" nennen, aber wenn man die Kinder fragt, dann ist herrH einfach nur „in" und „cool".

Eintritt: € 7,– auf allen Plätzen, zzgl. Gebühren

MITTWOCH, 28. NOVEMBER 2018, 16.30 UHR
Mathias-Jakobs-Stadthalle

PIPPI PLÜNDERT DEN WEIHNACHTSBAUM

Eine zauberhafte Weihnachtsgeschichte für die ganze Familie

"Pippi Langstrumpf will heute Abend in der Villa Kunterbunt den Weihnachtsbaum plündern. Alle Kinder der Stadt sind herzlich willkommen. Zieht warme Kleider an!"

Dieses Plakat hat Pippi selbst geschrieben. Gemeinsam mit Thomas und Annika, sowie einer Menge Goldstücke aus Pippis Koffer ziehen die Drei los, um für das Fest einzukaufen: 18 Kilo Bonbons reichen hoffentlich! Schnell noch einen großen Schluck „Medusin", für alle Fälle. Und einen Schaufensterpuppenarm kann man ganz sicher auch gebrauchen. Dann ab nach Hause.

© Foto: Stefanie Volkmar

Am Abend kommen alle Kinder in einem langen Zug zur Villa Kunterbunt. Aber die Villa ist ganz dunkel, nicht eine einzige Kerze leuchtet. Vielleicht ist das Plünderfest erst morgen? Plötzlich entdeckt die Kinderschar einen Zettel, auf dem steht: „Folkt der Spuhr und est sih auf". Und tatsächlich – da liegen Bonbons im Schnee – lauter bunte Bonbons! Die Bonbonspur führt die Kinder zu einem wunderschönen, von vielen Kerzen hell erleuchteten Weihnachtsbaum.

Es ist ein großartiges Fest, bei dem große Mengen sehr gesunder Torten in glückliche Kindermägen wandern. Bonbons und Kakao, Geschenke und Lebkuchen, Eisbahnrutschen und Liedersingen: Pippis Weihnachtsbaumplünderfest hat alles, was sich Kinderherzen für den schönsten Tag im Jahr wünschen.
Und ganz zum Schluss erlebt auch Pippi noch eine Weihnachtsüberraschung!

In dieser Neuinszenierung plündern Pippi Langstrumpf und das THEATER auf Tour den festlich geschmückten Weihnachtsbaum und begeistern damit alle Pippi-Fans, und solche, die es noch werden wollen. Pippis Charme ist einfach unwiderstehlich und die Inszenierung überzeugt mit viel Witz und den weltberühmten Pippi-Liedern.

Eintritt: € 7,– auf allen Plätzen, zzgl. Gebühren

MITTWOCH, 6. MÄRZ 2019, 16.30 UHR
Mathias-Jakobs-Stadthalle

MAMA MUH UND KRÄHE

Kinderstück mit Musik

Mama Muh ist anders als die anderen Kühe. Während diese zufrieden auf der Weide Gras kauen, ist Mama Muh immer auf der Suche nach neuen Abenteuern. Doch die meisten Dinge machen eben mehr Spaß, wenn man sie mit einem Freund erleben kann. Deshalb überredet Mama Muh die Krähe aus dem Krähenwald, gemeinsam mit ihr auf Entdeckungsreise zu gehen. Kühe klettern normalerweise nicht auf Bäume, aber ein Baumhaus darf doch wohl jeder bauen.

Es ist zwar nicht gerade leicht die Säge mit dem Kuhschwanz zu halten, aber Übung macht den Meister und bald trifft Mama Muh mit dem Hammer jeden Nagel auf den Kopf.
Auch wenn das Haus der Krähe natürlich viel schöner aussieht. Dafür hilft die Krähe zumindest, Mama Muhs Schaukel am Baum aufzuhängen, damit diese sich den Wind um die Ohren pfeifen lassen kann.
Ob beim Schaukeln, Klettern oder Fahrradfahren, stets hat Mama Muh ein lustiges Lied auf ihren Kuhlippen.
Eine Geschichte über beste Freunde die zusammenhalten, was immer auch geschieht.
Basierend auf den witzigen Vorlesebüchern von Jujja Wieslander mit Bildern von Sven Nordqvist, der durch seine Geschichten von »Pettersson und Findus« berühmt geworden ist.

Jujja Wieslander ist eine international erfolgreiche Kinderbuchautorin. Gemeinsam mit ihrem Mann Tomas Wieslander erdachte sie die Geschichte von der liebenswerten und entdeckungsfreudigen Mama Muh. Das Autorenpaar produzierte Kindersendungen für den schwedischen Rundfunk, schrieb Lieder und Spiele für Kindergartenkinder und veröffentlichte international erfolgreiche Kinderbücher. Gemeinsam wurden sie mehrfach ausgezeichnet, u.a. mit einer Nominierung für den Deutschen Jugendliteraturpreis und dem schwedischen Kulturpreis »Heffaklumpen«.

Eintritt: € 7,– auf allen Plätzen, zzgl. Gebühren

MITTWOCH, 15. MAI 2019, 16.30 UHR
Mathias-Jakobs-Stadthalle

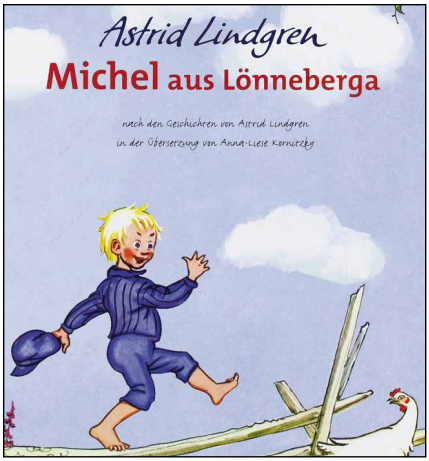
MICHEL IN LÖNNEBERGA

nach den Geschichten von Astrid Lindgren
in der Übersetzung von Anna-Liese Kornitzky

Ein Schlingel, ein Frechdachs, ein Schlitzohr: Das ist der Michel! Michel aus Lönneberga!

Dort lebt er mit seiner Familie auf dem Hof Katthult in Smaland in Schweden. Mit seinen runden blauen Augen und dem hellen wolligen Haar kann man ihn zwar für einen Engel halten – wenn er schläft, aber wenn er nicht schläft, dann hat er mehr Unsinn im Sinn als irgendein anderer Junge in ganz Lönneberga oder ganz Smaland oder ganz Schweden oder vielleicht sogar auf der ganzen Welt. Dabei plant er seine Streiche nicht einmal.

Sie passieren ihm einfach, so ganz von alleine - wie zum Beispiel die Sache mit der Suppenschüssel…



Agenturfoto

Doch am Ende ist es immer dasselbe: Lina, die Magd kreischt, und Vater Anton jagt Michel zur Strafe in den Tischlerschuppen, damit er darüber nachdenken kann, was er angestellt hat. Dort schnitzt Michel Holzmännchen, bis er wieder raus darf. So an die hundert Männchen hat er schon zusammen!

Das THEATER auf Tour zeigt zum ersten Mal den Klassiker der Kinderliteratur in einer fantastischen Inszenierung.

Eintritt: € 7,– auf allen Plätzen, zzgl. Gebühren

DONNERSTAG, 8. NOVEMBER 2018, 16.30 UHR
Mathias-Jakobs-Stadthalle

RAZZZ4KIDS –

das Beatbox Musical

Musik, Schauspiel, Requisiten: Kays Elbeyli, Raphael Schall, Johannes Welz, Philippe Zeidler
Ton: Anita Kondrjakow
Buch und Regie: Karl-Heinz Haase

© Foto: Norman Behrendt

Ein Morgen im Leben der vier Freunde Zak, Mac, Greg und Ben Bag. Sie müssen zur Schule, doch Zak ist nicht wach zu bekommen; Ben Bag zockt durch seine Spielesammlung; Mac ist verzweifelt und Greg ist der Retter in höchster Not.

Eine Welt voller Lehrerinnen und einem nervendem Pa Zak; Onkel Sülo ist der Einzige, der immer ein offenes Ohr und ein paar Süßigkeiten für die Kinder hat. Und dann gibt's da noch die Menschen und die Dinge, die man wirklich ernst nehmen sollte: Tuma, den Gangstarapper aus der fünften oder Keshi, das Kung Fu Talent. Selbst die Nulpe Leander ist von Interesse. Aber vor allem Mallorca, die Insel der Gamer.

Den vier Beatboxern von Razzz gelingt es, aus Alltäglichkeiten kleine Kunstwerke zu machen. Sie bieten überraschende Einblicke auf routinierte, kaum mehr wahrgenommene tägliche Rituale und in kindliche Vorstellungswelten, die sie mit Humor, manchmal feiner Ironie, dann wieder derbem Witz zeichnen.

Pointierte Songarrangements und Stilsicherheit von Rock und Jazz bis hin zu Hip-Hop, Oriental und Elektropunk zeichnen die herausragenden Musiker aus. Garantiert wird diese innovative Inszenierung, die sich an den Bedürfnissen der jungen Zuschauer orientiert, mitreißen und begeistern.

Da sind zum einen die Comicfiguren, in die sich die vier Beatboxer mit wenigen Handgriffen und Accessoires verwandeln; da hört man die Alltagssprache der Kids, einen vollen Sound, viele Geräusche und Instrumente.

Das Besondere daran: Alles das ist ausschließlich mit dem Mund gemacht. Live.
Eine nicht alltägliche Show, bei der es richtig viel Spaß macht zuzuschauen.

Eintritt: € 7,– auf allen Plätzen, zzgl. Gebühren

Donnerstag, 6. Dezember 2018, 16.30 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

DER KLEINE PRINZ

nach der Buchvorlage von Antoine de Saint-Exupéry

Es war einmal ein kleiner Prinz. Der wohnte mit seiner schönen, einzigartigen Rose auf dem Asteroiden B 612.

Als es Probleme mit dieser Blume gab, war er sehr unglücklich und beschloss auf Reisen zu gehen. Er brachte seinen kleinen Planeten in Ordnung und das Abenteuer begann. Dabei lernte er lauter sonderbare große Menschen kennen: einen König, einen Eitlen, einen Säufer, einen Geschäftsmann, einen Laternenanzünder und einen Geographen. Zuletzt besuchte er den Planeten Erde. Dort traf er eine Schlange, freundete sich mit einem philosophierenden Fuchs an und machte schließlich die Bekanntschaft eines Piloten, der in der Wüste abgestürzt war. Diesem erzählte er seine Geschichte: von seinem Planeten und seiner Rose, von seiner Reise, von seiner Freundschaft mit dem Fuchs... Auch auf der Erde gab es Rosen. Auch die Menschen auf der Erde waren ziemlich sonderbar. Der Pilot konnte sein Flugzeug schließlich reparieren und wieder nach Hause zurückkehren. Zuvor hatte er für seinen kleinen Freund noch ein Schaf für seinen Planeten gezeichnet.

Nun machte sich auch der kleine Prinz auf, seine Rose wiederzusehen.

Das „Theater der Dämmerung" spielt das Stück „Der kleine Prinz" als Licht- und Schattenspiel mit beweglichen Scherenschnittfiguren.

In sechs Szenen interagiert Theater-Chef Friedrich Raad - vor der Bühne - als König, Eitler, Säufer, Geschäftsmann, Laternenanzünder und Geograph mit der Figur des kleinen Prinzen, die hinter der Leinwand von einem zweiten Spieler geführt wird.

Eintritt: € 7,– auf allen Plätzen, zzgl. Gebühren

DONNERSTAG, 4. APRIL 2019, 16.30 UHR
Mathias-Jakobs-Stadthalle

AN DER ARCHE UM ACHT

Inszenierung: Theaterhaus Frankfurt

Spiel: Günther Henne, Michael Meyer, Uta Nawrath, Susanne Schyns
Regie: Taki Papaconstantinou
Kostüme: Catherine Decelle
Text: Ulrich Hub

Eine himmlische Komödie über drei streitbare Pinguine und einen unsichtbaren Gott

"Gott ist groß und sehr mächtig. Er hat nur einen kleinen Nachteil. Man sieht ihn nicht."

Drei Pinguine langweilen sich im ewigen Eis, nichts passiert, nur der Wind pfeift. Sie streiten über Fische und Schmetterlinge, über Gott und die Welt.

© Foto: Katrin Schander

Da kommt eine Taube vorbei und kündigt überraschend die Sintflut an. Noah baut schon an der Arche, alle Tiere finden sich zu Paaren zusammen, und so schnell wie möglich sollen auch die Pinguine kommen:

Treffpunkt: An der Arche um Acht!
Das stellt die Pinguine vor eine schwierige Frage, denn sie sind zu dritt. Auf keinen Fall soll einer der Freunde zurückbleiben. In einem großen Koffer wird ein Pinguin versteckt und auf die Arche geschmuggelt. Dort warten sie tief im Bauch des Schiffes darauf, dass der große Sturm sich legt. Doch bis schließlich alle wohlbehalten an Land kommen, passieren noch allerhand amüsante Verwicklungen.

Ein Stück für die ganze Familie, das zum gemeinsamen Philosophieren und vor allem zum gemeinsamen Lachen anregt. Die Frage danach, ob es Gott wirklich gibt, wird auf die vergnüglichste Weise - wenn auch nicht abschließend - verhandelt.

Die Inszenierung wurde 2010 mit dem Kinder- und Jugendtheaterpreis "Karfunkel" der Stadt Frankfurt am Main ausgezeichnet.

Eintritt: € 7,– auf allen Plätzen, zzgl. Gebühren

DONNERSTAG, 6. JUNI 2019, 16.30 UHR
Mathias-Jakobs-Stadthalle

ROBBI, TOBBI UND DAS FLIEWATÜÜT -

nach der Buchvorlage von Boy Lornsen

Tobias Findteisen, genannt Tobbi, ist ein junger Erfinder. Sein neuestes Projekt ist ein Gefährt, das fliegen kann wie ein Hubschrauber, auf dem Wasser schwimmt wie eine Ente und an Land wie ein Auto zu gebrauchen ist – mit Hupe: Tüüt!

Gemeinsam mit Robbi, einem Roboter aus der 3. Robotklasse, begibt sich Tobbi auf eine abenteuerliche Reise rund um die Welt, um den Fragen des Lebens nachzugehen.
Ganz nebenbei will er Robbi bei seiner Prüfung für die Robotschule helfen.
Der hat nämlich einige Aufgaben aufgebrummt bekommen, die er unmöglich alleine lösen kann.
So machen sich die beiden Freunde auf zum gelbschwarz geringelten Leuchtturm, besuchen Zacharias Peter-Paul oben auf dem Nordpol und ergründen das Geheimnis der dreieckigen Burg.

© Foto: Volker Beushausen

Boy Lornsen (1922-1996) war ein echter Sylter, dessen Vater noch als Kapitän Kap Horn umsegelte. Er selbst betrieb Segeln nur als Hobby und verdiente sein Geld bis in die sechziger Jahre als Steinmetz. Sein erstes Kinderbuch "Robbi, Tobbi und das Fliwatüüt" erschien 1967 und wurde ein Riesenerfolg. Seither zählt Lornsen zu den ganz großen fantastischen Kinderbuchautoren der Nachkriegszeit.

Eintritt: € 7,– auf allen Plätzen, zzgl. Gebühren

DONNERSTAG, 4.OKTOBER 2018, 20 UHR
Mathias-Jakobs-Stadthalle

„ONKeL fISCH“

„Europa und wenn ja wie viel?“

© Foto: Rainer Holz

Europa. Ein Kontinent am Rande des Nervenzusammenbruchs. Zuwanderer und Rausschmeißer. Wer darf bleiben, wer will bleiben und wer kann überhaupt mitmachen?Eine flexible Wertegemeinschaft zwischen Grexit und Brexit, gefangen in einem Strudel aus politischen Eigeninteressen, Bauchgefühl und Vorurteilen. Inklusive Rechtsruck, linkischen Bürokraten und einem Friedensnobelpreis.
Zeit für das Kabarett-Duo ONKeL fISCH Ordnung in das Chaos zu bringen und zu fragen:
Und wer sind genau die „Europäer“?
Lohnt sich Europa überhaupt? Wie funktioniert die EU? Oder warum nicht?

Adrian Engels und Markus Riedinger von ONKeL fISCH analysieren, erklären und wundern sich. Sie erzählen, streiten, singen und tanzen sich durch ein satirisches Action-Kabarett. Eine unglaubliche Reise durch einen verrückten Kontinent mit zwei ziemlich besten Brüsselverstehern. Adrian und Markus recherchierten sogar vor Ort in Europas unheimlicher Hauptstadt und stellen fest: Brüssel kann Spuren von Demokratie enthalten!
Das ist Interail für’s Gehirn.

Kurzvita:
Das Duo ONKeL fISCH gründete sich 1994.
Adrian Engels und Markus Riedinger haben seitdem nicht nur hunderte Bühnen in ganz Deutschland abgerissen, sondern auch Radiohörer mit tausenden Sketchen begeistert (WDR 2, WDR 5, SWR 3, Eins Live, HR 3, u.v.a.) und Fernsehsendungen (Nightwash, Stratmann’s, SWR Late Night u.v.a.) bereichert, geschrieben und selbst produziert.
Das WDR-Fernsehen hat drei Programme von ONKeL fISCH aufgezeichnet, sie haben 10 CDs veröffentlicht und ein Buch geschrieben. Sie gewannen allerhand Preise. Und weil sie von Mutter Natur mit einer Extraportion Energie und verrücktem Einfallsreichtum beschenkt wurden, können sie auch einfach nicht damit aufhören.

ONKeL fISCH gewannen u.a. den Publikumspreis des „Stuttgarter Besens 2016“, den „Bremer Comedypreis 2013“ und sie sind Preisträger des „Hamburger Comedypokals 2009“.

Eintritt: € 23,– (zzgl. Gebühren) auf allen Plätzen

MITTWOCH, 12. DEZEMBER 2018, 20 UHR
Mathias-Jakobs-Stadthalle

DAS GELD LIEGT AUF DER FENSTERBANK, MARIE

„Gleich knallt's"

Was ist besser als ein Kabarettist? Ganz klar, zwei Kabarettisten! Im Fall von „Das Geld liegt auf der Fensterbank, Marie!" ist es sogar ein Duo mit endlosem humoristischen Potenzial, denn: Wiebke Eymess und Friedolin Müller sind nicht nur auf der Bühne ein Paar.
Sie haben ihre eigene Form des Kabaretts gefunden. Wenn sich das real-fiktive Liebespaar nicht gerade äußerst unterhaltsam verquatscht, singen und tanzen sie selbstkomponierte Lieder, spielen auf der Lichtorgel und führen eine „Smartphonie" auf. Ein Knaller folgt auf den anderen. Aber ganz leise.
Kurz vor dem Weltuntergang bringt das Komiker-Duo ein neues Programm auf die Bühne. Während die Zivilisation eine Endzeitmelodie aus dem letzten Loch pfeift, basteln die Zwei von der Fensterbank an einem finalen Feuerwerk, das nur aus Zündschnüren besteht.
Und im Kopf der Zuschauer beginnt es zu leuchten.
Das Duo wurde mit zahlreichen renommierten Preisen ausgezeichnet (z.B. Scharfrichterbeil, Münchner Kaktus, Stuttgarter Besen) und trat u.a. in DIE ANSTALT (ZDF) auf. Die Münchner AZ nannte es ein Muss für Freunde der Kleinkunst.

Nach den Bühnenprogrammen „MitternachtSpaghetti" und „PARADIESSEITS" geht ihr einzigartiges Wort- und Sing-Duell nun mit „Gleich knallt's" in die dritte Runde! Wieder ist das Private politisch und jeder Disput führt vom Hölzchen auf's Stöckchen und zurück.
Bis es knallt. Oder auch nicht.

„Wiebke Eymess und Friedolin Müller sind alles in einem. Sie sind beide fantastische Musiker, sie sind urkomische Komödianten und Situationskomiker, Sprachakrobaten, Vieldiskutierer und sie führen uns gemeinsam eine ganz wundervolle Parodie des jungen Akademiker-Paars von heute vor. Loriot im 21. Jahrhundert," so der Kritiker der Passauer Neuen Presse.

Eintritt: € 23,– (zzgl. Gebühren) auf allen Plätzen

DONNERSTAG, 21. FEBRUAR 2019, 20 UHR
Mathias-Jakobs-Stadthalle

SIMONE SOLGA

„Das gibt Ärger"

Jetzt geht die Party richtig los! Simone Solga lässt alle Hemmungen fallen. Die Kanzlersouffleuse rechnet endgültig mit ihrem Arbeitgeber ab, denn was Berlin mit Deutschland macht, das haut den stärksten Gaul um. Politisch korrekt war gestern, und so steht jetzt schon fest: das gibt Ärger!

Klare Aussprache , schnelles Reaktionsvermögen, Fähigkeit zur geschmeidigen Meinungsanpassung – bisher für die Souffleuse alles kein Problem. Ost-Vergangenheit kein Hinderungsgrund, tadelloses Führungszeugnis. Einst noch als „politische Sackkarre" oder „machtgeile Flüstertüte" bezeichnet, wurde sie schließlich befördert zur „Pille" der Merkel, weil sie ganz Schlimmes verhütet. Doch wenn die Kanzlersouffleuse mal auspackt, dann kann Berlin einpacken. Und man weiß, wo so was endet: Vorm Untersuchungsausschuss oder in der Badewanne.

Als eine der wenigen Frauen hat sich Simone Solga – souverän - einen Spitzenplatz im deutschsprachigen Polit-Kabarett erobert. Ob als Ensemblemitglied der Leipziger Pfeffermühle, der Münchner Lach- und Schießgesellschaft oder als Solo-Kabarettistin, Simone Solga besticht mit außerordentlichem schauspielerischen Können und imponiert obendrein noch als umwerfende Sängerin.

2018 mit dem Deutschen Kleinkunstpreis in der Sparte Kabarett ausgezeichnet, heißt es in der Begründung der Jury: "Die politische Kabarettistin Simone Solga inszeniert sich als "Kanzlersouffleuse". Sie schießt als enge Vertraute der Kanzlerin mit entwaffnender Liebenswürdigkeit unverschämte Gemeinheiten ab, und trifft damit ins Schwarze. Als „naive" Besserwisserin zieht sie souverän die Strippen in der großen Politik. Das ist genial."

Eintritt: € 23,– (zzgl. Gebühren) auf allen Plätzen

DONNERSTAG, 11. APRIL 2019, 20 UHR
Mathias-Jakobs-Stadthalle

KATRIN WEBER

„SOLO“

Katrin Weber hat sich als Kabarettistin, Moderatorin, Sängerin und als vielseitige, deutsche Schauspielerin einen Namen gemacht. Überzeugt hat sie mit ihrer beeindruckenden Biographie und charmanten Bühnenpräsenz.
Wer sie noch nicht kennt ist selbst schuld!
Viele haben Katrin Weber schon in den verschiedensten Theaterproduktionen bewundert. Sei es mit Tom Paul als “Tom & Cherie“, mit Bernd-Lutz Lange in “Das wird nie was“ oder in “Eine Nacht im Russenpuff“.

In den letzten Jahren moderierte sie im MDR den langen Samstag. Egal wo, aber überall hinterlässt sie mit ihrer einzigartigen Stimme und ihrer Verwandlungsfähigkeit, gepaart mit einem unverwechselbaren Humor und großer Darstellungskraft, einen nachhaltigen Eindruck.
Allein und doch “gezwungenermaßen“ in Begleitung von Rainer Vothel, stellt sie sich in Gladbeck vor. Zwischen den beiden entspinnt ein heiterer “Machtkampf“ zwischen einem verkannten und unterforderten Tastenexperten und einer nicht zufrieden zu stellenden, belehrenden Sängerin. Da wird gestichelt und gezickt, doch nie nach billigem Mann-Frau-Schema. Hier heißt die Konstellation Diva versus Einsilbigkeit. Und das auf höchstem Niveau. Ein umwerfend komisches und musikalisch hochkarätiges Solo. Katrin Weber erhielt für dieses Programm den Kleinkunstpreis 2008.

Eintritt: € 23,– (zzgl. Gebühren) auf allen Plätzen

Print ist mehr.
hewea druck
die echten drucker.
▸ Digital & Printdesign
▸ Druck & Medienproduktion
▸ Lettershop & Versand
▸ Lager & Logistik
Print.
Beeindruckt.
www.heweadruck.de
Haldenstr. 15 I 45966 Gladbeck I Fon 02043 46006 I info@heweadruck.de

Einzelveranstaltungen

weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Tagespresse

Samstag, 13. Oktober 2018, 20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle
„ROR Live" – Rockorchester RuhrGebeat*

Samstag, 20. Oktober 2018, 19.30 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle
Gladbecker Partynacht – „Party, Charts und Schlager"

Freitag, 26. Oktober 2018, 20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle
Lydia Bennecke – „Die Psychologie des Bösen"

Samstag, 3. November 2018, 19 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle
„Die wilden 60er" – Beat-Revival*

Samstag, 17.November 2018, 20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle
Geneses-Coverband

Sonntag, 18. November 2018, 18 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle
Konzert mit dem Kammerorchester Gladbeck e.V. *

Samstag, 8. Dezember 2018, 19 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle
Weihnachtsoratorium von Johann Sebastian Bach (1685 – 1750)*
Städtischer Musikverein Gladbeck e.V. / Sinfonieorchester Ruhr

Freitag, 25. Januar 2019, 19.30 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle
Frau Höpker bittet zum Gesang

Samstag, 2. Februar 2019, 19.30 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle
Konzert mit den Amigos

Donnerstag, 7. Februar 2019, 20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle
Jürgen Becker – „Volksbegehren"

Samstag, 9. Februar 2019, 18 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle
Up to Dance Festival *

Sonntag, 10. März 2019, 15 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle
Theater Liberi – „Aschenputtel – das Musical"

Freitag, 22. März 2019, 20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle
Herbert Knebels Affentheater – Ausser Rand und Band

* Plus 1 Gutschein

Dieses Forum präsentiert eine Konzertreihe in der Mathias-Jakobs-Stadthalle und geht im Herbst 2018 in die 31. Saison. Ausführende sind Studenten oder junge Absolventen der deutschen Musikhochschulen. Erstmalig gastiert eine französische Hochschule in Gladbeck. Die Studentinnen aus Lyon treten zu einem Sonderkonzert im Jahr 2019 im Rahmen der Feierlichkeiten zu „100 Jahre Stadt Gladbeck“ auf. Die Konzerte finden immer an einem Dienstag um 20 Uhr statt.

2. Oktober 2018	**„Marimba und Harfe – vertraute fremde Klangwelten“** Hochschule für Musik Detmold
6. November 2018	**„Opéra en miniature“** Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Stuttgart
11. Dezember 2018	**„Virtuose Klaviermusik“** Hochschule für Musik Nürnberg
12. Februar 2019	**„Sie liebten sich beide“** Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ Dresden
12. März 2019	**„Dem Cellisten Jacques Offenbach zum 200sten Geburtstag – die Klangfülle des Celloduetts“** Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ Leipzig
9. April 2019	**„Von Marcq-en-Baroeul über Lyon nach Gladbeck“** Conservatoire National de Région Lyon
14. Mai 2019	**„Streichquartett. Wiener Klassik und englische Moderne – Mozart, Schubert und Britten“** Hochschule für Musik „Hanns Eisler“ Berlin
11. Juni 2019	**„Destinesia – Jazz-Qunitett. Ostsee trifft Indien – Klangreisen des Jazz“** Hochschule für Musik und Theater Rostock

Programmänderungen bleiben vorbehalten!

Eintritt: € 7,50 – (inkl. Gebühren), bei freier Platzwahl
Ermäßigungen sind möglich

Die Programmauswahl erfolgte unter der künstlerischen Leitung von Heinrich Menning.
Zur Konzertreihe erscheint wieder eine gesonderte Info. Interessenten können ihre Anschrift in der Mathias-Jakobs-Stadthalle erfassen lassen.
Die Infos werden dann zugesandt.

SAMSTAG, 6. OKTOBER 2018, 20 UHR
Mathias-Jakobs-Stadthalle

„1, 2 ODER 3“ -

von und mit Holger Schüler, dem Hundeerziehungsberater auf 6 Pfoten

© Foto: Frank Serr

„SWR-Hundeversteher“ Holger Schüler widmet sich dem aktuellen Trend der Mehrfachhundehaltung: 1, 2 oder 3 (Hunde) eben.

Seine zweistündige Bühnen-Show mit Anschauungsbeispielen direkt am Hund ist lehrreich wie ein Besuch in der Hundeschule und amüsant wie eine Comedy–Veranstaltung.
Seit über 20 Jahren arbeitet Holger Schüler intensiv mit Hunden. Den Menschen die Sprache und das Wesen der Hunde verständlich zu machen, darum geht es ihm. Seine Arbeit basiert auf dem Grundgedanken, dass Mensch und Hund ein Team bilden sollten, in dem Kommunikation und Bindung zueinander die entscheidende Rolle für ein entspanntes und geregeltes Miteinander spielen.

Bitte beachten Sie, dass das Mitbringen von eigenen Hunden nicht erlaubt ist.

Eintritt: € 23,– auf allen Plätzen (zzgl. Gebühren)

DIENSTAG, 13. NOVEMBER 2018, 20 UHR
Mathias-Jakobs-Stadthalle

WDR 2 „COPACABANA LIVE“

Comedy-Knaller

© Foto: Herby Sachs WDR

„Habbich wat verpasst?“, wer bei diesem Satz nicht an „Copacabana“ denkt, der hat tatsächlich etwas verpasst. Denn schon seit über einem Jahr gehen die drei Welterklärer Jünter, Jötz und Jürgen – all-morgendlich - auf WDR 2 den großen Fragen der Menschheit nach. Ob es um stechende Insekten, männliche Kassiererinnen oder um die Frage geht, ob man einen Jogurt auf dem Weg zur Kasse essen darf - die drei selbsternannten Experten haben stets Endgültiges zu sagen.

„Klingt interessant, isses aber nich‘“ - der sprichwörtliche letzte Satz jeder Copacabana-Folge mag auf manches zutreffen, was Jünter, Jötz und Jürgen sich zusammenfantasieren - ein inspirierender Abend voller Spielfreude und Witz wird es aber ganz bestimmt.

Eintritt: € 23,- auf allen Plätzen (einschl. Gebühren)

FREITAG, 15. MÄRZ 2019, 20 UHR
Mathias-Jakobs-Stadthalle

IRISH FOLK & CELTIC MUSIC

Traditionelle Jigs und Reels, gefühlvolle Balladen, flotte irische und schottische Vibes live auf der Bühne.

Wenn die Stadthalle grün leuchtet, die Schottenröcke wehen und dann auch noch „Murphys Bier" ausgeschenkt wird, dann ist wieder St. Patricks Day. Dieser wird nicht nur in Irland, sondern auch zum nunmehr 30. Mal in Gladbeck gefeiert.

„Sláinte" wird es wieder durch die Mathias-Jakobs Stadthalle schallen während man die Gläser hebt und gemeinsam zu irischen Klängen feiert. Die Faszination Irlands macht auch die einzigartige Kultur des Landes sowie dessen Traditionen aus. Ein Freund des Whiskeys und der typischen Musik findet hier die perfekte Kombination.

Zusammen mit dem Publikum wird die keltische Kultur besungen, ein Mix aus gefühlvollen irischen/schottischen Balladen, aber auch Rebel-Songs und feurigen Jigs & Reels. In Gedanken schwelgen die Besucher in der Halle auf der irischen Insel.

Irische Musik, irischer Whiskey und Bier, irische Fahnen in den Landesfarben grün-weiß-orange an den Wänden und grüne Kleeblätter auf vielen Wangen. Beim kostenlosen Facepainting-Angebot im Foyer darf sich jeder Besucher gern passend schminken oder beim Whiskey-Tasting den Gaumen inspirieren lassen.
Bei der Irish-Folk-Night kann lauthals gesungen, getanzt und gefeiert werden. Ein munteres Beisammensein von Menschen, die ein Stück Irland in ihren Herzen tragen, ist hier garantiert.

Eintritt VVK € 17,– / AK € 20,– (zzgl. Gebühren)

© Foto: Irish Folk

Junges Theater – Für Kinder ab 6 Jahre

SCHULVERANSTALTUNG

Donnerstag, 29. November 2018, 10 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

"PINOCCHIO" –

Die Abenteuer des kleinen Hampelmanns

Wer kennt ihn nicht, Pinocchio, die kecke Holzpuppe mit der langen Lügennase, die allerlei Dummheiten macht und viele Abenteuer besteht?

„Echte" Opernsänger der Kleinen Oper Bad Homburg laden ihr junges Publikum zu einem lustigen Ausflug in die Welt der klassischen Musik ein. Sie singen bekannte Melodien und Arien aus Oper und Operette zu den Abenteuern des berühmten Pinocchio. Live natürlich. Ein Konzertpianist begleitet sie dazu am Flügel. Auch live. Selbstverständlich.

Und dazu gibt's Popmusik und fetzige Tänze. So wird aus den Abenteuern des Pinocchio ein Kaleidoskop aus bunten und lustigen Szenen. Mit farbenfrohen Kostümen und einer aufwendigen Bühnenausstattung. Mit ausgefallenem Lichtdesign und Pyrotechnik.

© Pinocchio

Die Kleine Oper Bad Homburg hat aus den vielen Abenteuern des Pinocchio, die spannendsten ausgewählt, und sie in Sprache, Musik und Bewegung umgesetzt. Mit dabei sind neben Pinocchio und Geppetto, die blaue Fee, die Bösewichte Fuchs und Kater, der Leiter der Tanztruppe, sowie der Bauer und ein kleiner Kobold.

Zur Geschichte:
Der Holzschnitzer Geppetto schnitzt aus einem Stück Holz eine Puppe, die er Pinocchio nennt. Pinocchio ist neugierig, naseweis, aber auch vertrauensselig. Er brennt darauf, die Welt zu erkunden, schwänzt die Schule, gerät in manch' schwierige Situation und nimmt es mit der Wahrheit nicht so genau.

Geppetto indes wünscht sich nichts sehnlicher, als dass aus Pinocchio ein echter Junge aus Fleisch und Blut wird. Die blaue Fee will ihm helfen. Doch bevor Pinocchio ein Mensch werden kann, muss er beweisen, dass er ein verantwortungsbewusster und ehrlicher Junge ist.

Eintritt: € 7,– auf allen Plätzen zzgl. Gebühren

TEAM D

Weil die Sparkasse hilft, Ihre Wunschimmobilie zu finden und zu finanzieren.

Viele Angebote zuerst auf
s-immobilien.de

Sparkasse.
Gut für Gladbeck.

Glückauf-Apotheke

Wilhelmstraße 30 · 45964 Gladbeck
Telefon: 0 20 43 / 64 20 1
glueckauf-apotheke-gladbeck.de

Petri

Butendorfer Apotheke Petri

Horster Straße 137 · 45968 Gladbeck
Telefon: 0 20 43 / 50 38 35 0
butendorfer-apo.de

Bei uns sind Sie rundum in guten Händen:

- wechselnde Sonderangebote
- durchgehend geöffnet
- 90 Min. kostenlos Parken
- kompetente Arzneimittelberatung
- kostenloses Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Inkontinenz-Versorgung - auch von Knappschafts-Versicherten
- Kundenkartenrabatt

Official Partner
PAYBACK

Schauspielhaus Bochum

5 Aufführungen im Schauspielhaus Bochum

Alle Stücke werden dem aktuellen Bochumer Spielplan entnommen.

Die Aufführungstermine legt das Kulturamt mit der Bochumer Theaterleitung kurzfristig fest.

Den Abonnenten wird der jeweilige Termin ca. 4 Wochen vorher mitgeteilt.

Einzelkarten sind nur in Bochum erhältlich.

Öffnungszeiten der Kasse:

Dienstag – Freitag	10 Uhr bis 18 Uhr
Samstag	10 Uhr bis 13 Uhr
Abendkasse	1 Stunde vor Vorstellungsbeginn

An Feiertagen geschlossen.

Telefon: (0234) 33 33-5555
E-Mail-Anfrage: tickets@schauspielhausbochum.de
www.schauspielhausbochum.de

Abonnement S

Abo	€ 109,- / € 83,75 erm.

Buchung Abo S:
Kulturamt Gladbeck · Friedrichstr. 55 · 45964 Gladbeck · Tel. 02043/99 26 28
E-Mail: annette.becker@stadt-gladbeck.de
Öffnungszeiten: Mo - Fr 8.30 - 12.00 Uhr, Mo - Do 13.30 - 15.30 Uhr

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Ihr Girokonto mit persönlicher Beratung vor Ort

- Online-Banking mit garantierter Sicherheit
- 18.500 gebührenfreie Geldautomaten (BankCard ServiceNetz)
- PIN-Selbstwahl & girocard kontaktlos

... und als Mitglied über weitere Vorteile freuen!

Jetzt folgen!

www.vb-ruhrmitte.de/kontofinder

Volksbank Ruhr Mitte

MEHR BANK. MEHR BERATUNG.

RECOMMANDÉ

GASTHAUS ALTE POST

barrierefrei

Frühstücksbuffet:
inkl. Orangensaft, Wasser, Filterkaffee, Tee
täglich von 6.30 Uhr bis 10.30 Uhr 8,50 €
Mittagsmenü:
Montag bis Samstag von 11.30 Uhr bis 15.00 Uhr ab 6,90 €
Sonntagslunch:
Mittagsbuffet, Getränke nicht inklusive
Sonntags von 11.30 Uhr bis 14.00 Uhr 13,90 €

Frühstück ab 06.30 Uhr • Mittagsmenü ab 11.30 Uhr
Küche geöffnet bis 23.00 Uhr

Tel.: 02043 / 29439-0 • Fax: 02043 / 29439-11
E-Mail: kontakt@hotel-gasthaus-altepost.de

Humboldtstraße 2 • 45964 Gladbeck
www.Hotel-Gasthaus-AltePost.de

Das Gasthaus ALTE POST auf einen Blick:

Im alten Postgebäude der Stadt Gladbeck bietet Ihnen das Gasthaus „Alte Post" ein 3-Sterne-Hotel mit 18 Einzel- und Doppelzimmern, einem gemütlichen Restaurant und Gastronomie. Selbstverständlich barrierefrei ausgestattet und mit Behinderten-WC.
Für Feiern und Schulungsveranstaltungen bieten wir mehrere geschlossene Räumlichkeiten für bis zu 50, bis zu 70 oder für bis zu 130 Gäste.

Hotelausstattung:
- Aufzug im Haus
- Fax und Farbdrucker
- Haustiere erlaubt

Zimmerausstattung:
- Schreibtisch/Telefon/TV
- Badezimmer mit Dusche
- Nichtraucherzimmer
- Kinderbett verfügbar

Rezeptionszeiten:
Täglich von 6.30 Uhr bis 23.00 Uhr

Wir akzeptieren:

Elektro Kramwinkel

Die gesamte Elektrotechnik aus einer Hand

Ein gutes Kulturprogramm hat das ganze Jahr Saison – genau wie elektrotechnische Wertarbeit

- Elektroinstallationen
- Gebäudetechnik
- Lichtgestaltung
- Netzwerk- und Kommunikationstechnik
- Satelliten-Anlagen
- Kundendienst
- und vieles mehr!

Elektro Kramwinkel GmbH
Straßburger Straße 8
45968 Gladbeck

www.elektro-kramwinkel.de
Telefon: 02043 9575-0
info@elektro-kramwinkel.de

Kleinkunst + Literatur + Musik im Lesecafé

Eine gemeinsame Veranstaltungsreihe von Kulturamt, Stadtbücherei, Volkshochschule, Mathias-Jakobs-Stadthalle und Literatur Büro Ruhr e.V.

Donnerstag, 27. September 2018, 20 Uhr
Lesecafé der Stadtbücherei

MARKUS BARTH -

„Sagt wer?“

© Markus Barth

Lustig und schlau - das muss ja kein Widerspruch sein: Markus Barth denkt nun mal gerne nach. Und so macht er auch in seinem neuen Stand-up-Programm das, was er am besten kann: lieb gewonnene Überzeugungen vom Sockel hauen und reihenweise Ausrufe- durch Fragezeichen ersetzen. Macht noch mehr Konsum mein Leben schöner oder nur voller? Muss ich zu jedem Thema eine Meinung haben - und wenn ja, wie schnell? Wenn Computer uns wirklich die Arbeit abnehmen - warum machen wir dann nicht schon mittags Feierabend? Und wenn ich mit meiner Augencreme abrutsche - kann ich dann mit den Ohren blinzeln?
So pflügt Markus Barth fröhlich durch sein und unser Leben und macht ganz schnell klar: Nichts bringt all die Welterklärer und „Meinungströter“ so nachhaltig aus der Fassung, wie ein gut gelaunter Zweifler.

Eintritt: VVK € 14,– / AK € 16,– / erm.: VVK € 7,– / AK € 8,–

Donnerstag, 11. Oktober 2018, 20 Uhr
Lesecafé der Stadtbücherei

JOHANNES FLÖCK:

„Wenn Happy und Birthday getrennte Wege gehen“

© Johannes Flöck

Endlich ist es da: Das Jubiläumsprogramm, der lustigste Extrakt aus sechs erfolgreichen Bühnenprogrammen – aus 15 Jahren Happiness – und getreu dem Motto von Johannes Flöck:
“Es kommt nicht drauf an wie alt man ist – sondern wie man alt ist.”
Das Publikum erwartet ein quietschfideler Abend voller neuer Erkenntnisse und dazu noch die schönsten Highlights skurriler Geschichten, akrobatischer Tanzeinlagen und einer Gesichtsmimik, die ihresgleichen sucht.
„Ich bin gerade in einer interessanten Lebensphase, mein Kopf macht mir mittlerweile Vorschläge, die kann mein Körper nicht mehr erfüllen“.
Die Presse meint: „Endlich mal wieder einen ganzen Abend herzhaft gelacht. Denn Flöck gibt Flöck und die Zuschauer sind begeistert.“ Ein sehr persönliches Programm, in dem Sie Johannes Flöck so nahe kommen wie noch nie. Also feiern Sie mit, denn wie sagt Johannes Flöck so schön: „Auch wenn Happy und Birthday getrennte Wege gehen – so jung kommen wir nicht mehr zusammen.“

Eintritt: VVK € 14,– / AK € 16,– / erm.: VVK € 7,– / AK € 8,–

Donnerstag, 22. November 2018, 20 Uhr
Lesecafé der Stadtbücherei

FRITZ ECKENGA –

„Nehmen Sie das bitte persönlich"

Liebe Interessenten,

gestatten Sie mir ein paar persönliche Worte. Sollten Sie sich dazu entscheiden, mich einen Abend lang zu besichtigen, werde ich alles dafür tun, dass Sie mein Wohlfühlangebot entspannt genießen können.
Wesentlicher Bestandteil meiner Arbeit ist es nämlich, den Eindruck zu vermeiden, dass sie wie Arbeit aussieht. Nichts soll darauf hindeuten, dass sie das Ergebnis monatelanger Recherche in den Untiefen der von Aasgeruch durchwehten Mülldeponien des Aktualitäten produzierenden Gewerbes ist. Mir täte es doch am meisten weh, wenn Zuschauer von einer Pointe getroffen würden, der die monatelange Plackerei ihres Schöpfers im Gulag des Wortsteinbruches noch anhaftete.
Nachdem das Publikum es sich in den ergonomisch geformten Sitzmöbeln vor meiner Bühne gemütlich gemacht hat, wenn die Türen des für ein kleines bisschen Kleinkunst umbauten Raumes geschlossen sind, sobald das Licht auf der Bühne erstrahlt, wird ihm ein Künstler gegenübertreten, dem nichts mehr am Herzen liegt, als seine Kundschaft zu verwöhnen. Ich weiß doch, in welch vorgeschädigtem Zustand meine Klienten bei mir angeliefert werden. Wenn ich vor ihnen auftauche, sind sie doch bereits so fassvoll mit erlebter und eingebildeter Wirklichkeit, dass ich nicht der Tropfen sein möchte, der sie zum Überlaufen bringt. Ihr Auftrag ist mir Befehl: Los, Kasper, unterhalte mich! Und sei gefälligst originell! Mein Tag war kacke genug!
Ja und? Meinen Sie vielleicht, meiner war besser? Vergessen Sie's. Soll ich Ihnen mal erzählen, was mir seit gefühlten drei Epochen so an Zumutungen, Widerwärtigkeiten und ungefilterter Idiotie in Gestalt sogenannter Mitmenschen unverlangt ins Dasein gereicht wurde? Ja? Soll ich das mal tun? Gut. Dann mach' ich das. Auf meine Weise. Könnte Ihnen hier und da komisch vorkommen. Woran mir übrigens sehr gelegen wäre.
Es kommt von Herzen. Nehmen Sie das bitte persönlich.

Ihr Fritz Eckenga

Eintritt: VVK € 16,– / AK € 18,– / erm.: VVK € 8,– / AK € 9,–

VORANKÜNDIGUNGEN INTERMEZZO 2019

Donnerstag, 31. Januar 2019, 20 Uhr
DreierPasch: Benjamin Eisenberg und Gäste

Donnerstag, 14. Februar 2019, 20 Uhr
HG Butzko: „Echt jetzt"

Info und Reservierung:
Stadtbücherei, Tel. 02043/99 2658
Online-Ticketservice: www.stadtbuecherei-gladbeck.de

Allgemeines

Preisermäßigungen in Höhe von 50 % gelten für Schülerinnen und Schüler, Vollzeitstudentinnen und -studenten sowie Auszubildende. InhaberInnen der Gladbeck-Card erhalten eine Ermäßigung in Höhe von 75 %. Bei der Buchung eines Kindertheater-Abos und auch beim Erwerb von Einzelkarten im Kindertheaterbereich gelten Ermäßigungsansprüche ausschließlich für Inhaber der Gladbeck-Card. Weitere Ermäßigungsansprüche klären Sie bitte beim Kartenkauf an der Stadthallenkasse. Preisermäßigungen gelten nur für rein städtische Veranstaltungen.

Vorbestellte Karten bleiben für 10 Tage reserviert. Sie gelangen in den freien Verkauf, wenn sie nicht zum vereinbarten Termin bzw. spätestens eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn abgeholt werden.

Für Einzelkarten und Abonnements wird eine System- und etwaige Vorverkaufsgebühr erhoben.

Gekaufte Eintrittskarten werden nicht zurückgenommen.
Stornierungen sind entgeltpflichtig.

Hat eine Veranstaltung begonnen, so können verspätet eintreffende Besucher im Interesse der anderen Besucher und Mitwirkenden erst zu einem späteren Zeitpunkt eingelassen werden, ohne dass Ansprüche daraus erwachsen.

Mäntel, dicke Jacken, Schirme, Stöcke (außer Gehhilfen), Rucksäcke und andere sperrige Gegenstände dürfen aus Sicherheitsgründen nicht in den Zuschauerraum mitgenommen werden. Der Verzehr mitgebrachter Speisen und Getränke im Saal oder Foyer ist nicht gestattet.

Bitte denken Sie daran, das Handy auszuschalten.

Abonnements

Ein Abonnement ist ein rechtsgültiger Vertrag zwischen dem Abonnenten und der Stadt Gladbeck für die Dauer einer Spielzeit. Es ist schriftlich anzumelden.

Ein Abo – ausgenommen das Wahlabo – verlängert sich automatisch, wenn es nicht bis zum 31. März der laufenden Spielzeit schriftlich gekündigt wird. Gleiches gilt für Änderungswünsche.

Ermäßigungsansprüche sind regelmäßig bis spätestens zum 30. April eines Jahres nachzuweisen, sonst wird das Abonnement zum Vollpreis geführt.

Termin- und Programmänderungen aus technischen oder künstlerischen Gründen bleiben vorbehalten. Bei Ausfall durch Streik, höhere Gewalt oder für versäumte Veranstaltungen wird kein Ersatz geleistet.

Verlorene Abo-Ausweise werden gegen ein Entgelt von € 2,– ersetzt.

Bitte teilen Sie uns Änderungen von Anschrift oder Bankverbindung mit. Für etwaige Kartenverluste haftet die Stadt nicht; besondere Bankgebühren werden den Abonnenten zusätzlich berechnet.

Die Abonnenten sind damit einverstanden, dass persönliche Daten zur Verwaltung der Abonnements elektronisch gespeichert und verarbeitet werden.

Großes und kleines Wahl-Abo

Das flexible ABO-Angebot für all jene, die sich ihr ganz persönliches „Wunschabonnement“ zusammenstellen möchten.

Wählen Sie zwischen dem

Großen Wahl-ABO 6 Gutscheine

und/oder dem

Kleinen Wahl-ABO 2 Gutscheine

Nutzen Sie das Wahl-ABO alleine oder zu zweit, mit Vorreservierung oder ganz spontan an der Abendkasse.

Die Wahl-ABO-Gutscheine können – 1:1 – gegen Eintrittskarten aus dem Spielplan der Saison 2018/2019 eingelöst werden.

Zur Auswahl stehen die Vorstellungen des

ABO G · GEMISCHTER RING

ABO K · KOMÖDIEN RING

KABARETT – ABONNEMENT

UND

GESONDERT AUSGEWIESENE EINZELVERANSTALTUNGEN

HINWEISE ZUM WAHLABONNEMENT

- Für dieses Abonnement muss ein entsprechendes Gutscheinheft erworben werden. Die Gutscheine gelten nur in der jeweiligen Spielzeit. Eintrittskarten für eingelöste Gutscheine werden nicht zurückgenommen. Ein Anspruch auf eine bestimmte Veranstaltung und auf einen bestimmten Sitzplatz oder Preiskategorie besteht nicht. Die Kartenanzahl kann für den Wahlaboverkauf einzelner Veranstaltungen kontingentiert werden.

- Reservierte Eintrittskarten müssen innerhalb von 10 Tagen gegen Vorlage der Gutscheine abgeholt werden, sonst gehen die Karten in den freien Verkauf.

Mathias-Jakobs-Stadthalle

TICKET-SHOP

Die Mathias-Jakobs-Stadthalle
bietet ein leistungsfähiges Ticketing über den Vertrieb von

west:ticket

– CTS-Eventim –

Die Angebotsvielfalt für eigene, lokale, regionale und überregionale Veranstaltungen und Events gestaltet den Rahmen für ein riesiges Ticket-Angebot.

Also: einfach mal zur Kasse
der Stadthalle kommen.
Es werden auch Bank- und
Kredit-Karten akzeptiert.

Kassenzeiten
montags – donnerstags 10 – 13 Uhr

Fon 0 20 43 – 99 26 82
Fax 0 20 43 – 99 14 15
Mail: mjs-kasse@stadt-gladbeck.de
Internet: www.gladbeck.de

Tickets im Internet:
www.westticket.de

FAST ALLES. FAST IMMER. UND DAS SOFORT.

Abonnements in der Mathias-Jakobs-Stadthalle Gladbeck

Abo E · Kinder ab 5 Jahre	4 Aufführungen
Abo H · Kinder ab 8 Jahre	4 Aufführungen
Abo G · Gemischter Ring	5 Aufführungen und 1 Aufführung nach Wahl aus dem ABO G und / oder ABO K – Angebot sowie ausgewählter Einzelveranstaltungen (Plus 1-Veranstaltung)
Abo K · Komödien ring	5 Aufführungen und 1 Aufführung nach Wahl aus dem ABO G und / oder ABO K – Angebot sowie ausgewählter Einzelveranstaltungen (Plus 1 – Veranstaltung)
Abo Kabarett	4 Veranstaltungen
Grosses Wahl-Abo	6 Gutscheine für ausgewählte Veranstaltungen
Kleines Wahl-Abo	2 Gutscheine für ausgewählte Veranstaltungen

Abonnements	Preisgruppe 1		Preisgruppe 2		Preisgruppe 3	
	Normalpreis	Ermäßigung	Normalpreis	Ermäßigung	Normalpreis	Ermäßigung
Kindertheater-Abonnement * (4 Veranstaltungen)	€ 20,00	€ 10,00	auf allen Plätzen (Ermäßigung gilt nur für Gladbeck-Card)			
Gemischtes Abonnement * (5 plus 1 = 6 Veranstaltungen)	€ 89,00	€ 44,50	€ 82,00	€ 41,00	€ 72,00	€ 36,00
Komödien Abonnement * (5 plus 1 = 6 Veranstaltungen)	€ 89,00	€ 44,50	€ 82,00	€ 41,00	€ 72,00	€ 36,00
Kabarett-Abonnement * (4 Veranstaltungen)	€ 73,00	€ 36,50	auf allen Plätzen			
Großes Wahl-Abonnement * (6 Veranstaltungen)	€ 87,00	€ 43,50	auf allen Plätzen			
Kleines Wahl-Abonnement * (2 Veranstaltungen)	€ 30,00	€ 15,00	auf allen Plätzen			

*) zuzüglich Systemgebühr = € 3,00 ABO G, K und Großes Wahl-ABO
€ 2,00 ABO E, H und Kabarett
€ 1,00 Kleines Wahl-ABO

€ 1,00 Einzelkarten im Erwachsenentheater
€ 0,50 Einzelkarten im Kindertheater

Buchungsschluss: Donnerstag, 24. Mai 2018
Ermäßigte Entgelte und weitere Informationen unter „Hinweise und Informationen“ (siehe Seite 41).

Abo-Buchungen und Einzelkartenverkauf

Kasse und Information der Mathias-Jakobs-Stadthalle
Friedrichstraße 53, 45964 Gladbeck
Telefon: 02043 / 992682
Telefax: 02043 / 991415
E-Mail: mjs-kasse@stadt-gladbeck.de

Öffnungszeiten
Mo - Do 10 - 13 Uhr
Feiertag geschlossen.

Bitte beachten Sie die eingeschränkten Kassenzeiten in den Schulferien.

Für Einzelkarten und Abonnements wird eine System- und eventuelle Vorverkaufsgebühr erhoben.

Einzelkarten

- werden für max. 10 Tage reserviert
- müssen eine halbe Stunde vor Beginn der Veranstaltung abgeholt werden
- werden nicht zurückgenommen

Einzelkartenbestellungen sind möglich

- per Telefon zu den Öffnungszeiten
- per Anrufbeantworter rund um die Uhr
- per E-Mail rund um die Uhr unter mjs-kasse@stadt-gladbeck.de
- an der Abendkasse in der Veranstaltungs-Pause
- Tickets im Internet: www.gladbeck.de/kulturveranstaltungen
- Tickets im Internet: www.westticket.de

Alle Veranstaltungsdaten werden Ihnen auch per QR-Code bereitgestellt. Nutzen Sie diese Funktion auch gern für den Kauf Ihres Eintritts-Tickets.

Infos zur Barrierefreiheit

Unser Service für Menschen mit Rollstühlen, Gehhilfen und Sehbehinderungen:

Spielstätte

Die Mathias-Jakobs-Stadthalle verfügt über einen ebenerdigen Zugang.
Die Rollstuhlfahrerplätze befinden sich im Theatersaal, Parkett rechts, vor der ersten Stuhlreihenerhöhung.

Ermässigungen

Weisen Schwerbehinderte – beim Besuch städtischer Veranstaltungen – durch die Vorlage ihres Ausweises die Notwendigkeit einer ständigen Begleitperson nach, so ist diese Begleitperson von der Zahlung des Eintrittsentgeltes befreit.
Ausgenommen von diesen Ermäßigungsansprüchen sind Sonderveranstaltungen von Fremdanbietern.

Behindertengerechte Toilette

Eine behindertengerechte Toilette finden Sie im unteren Foyer der Stadthalle.
Diesen Bereich erreichen Sie über einen Aufzug.

Behindertengerechte Parkplätze

finden Sie hier: Rathausparkplatz Friedrichstraße, direkt gegenüber der Stadthalle

Barrierefreiheit auf www.gladbeck.de

Damit Sie sich auf unserer Internetseite barrierefrei bewegen können, im Folgenden einige Bedienhinweise:

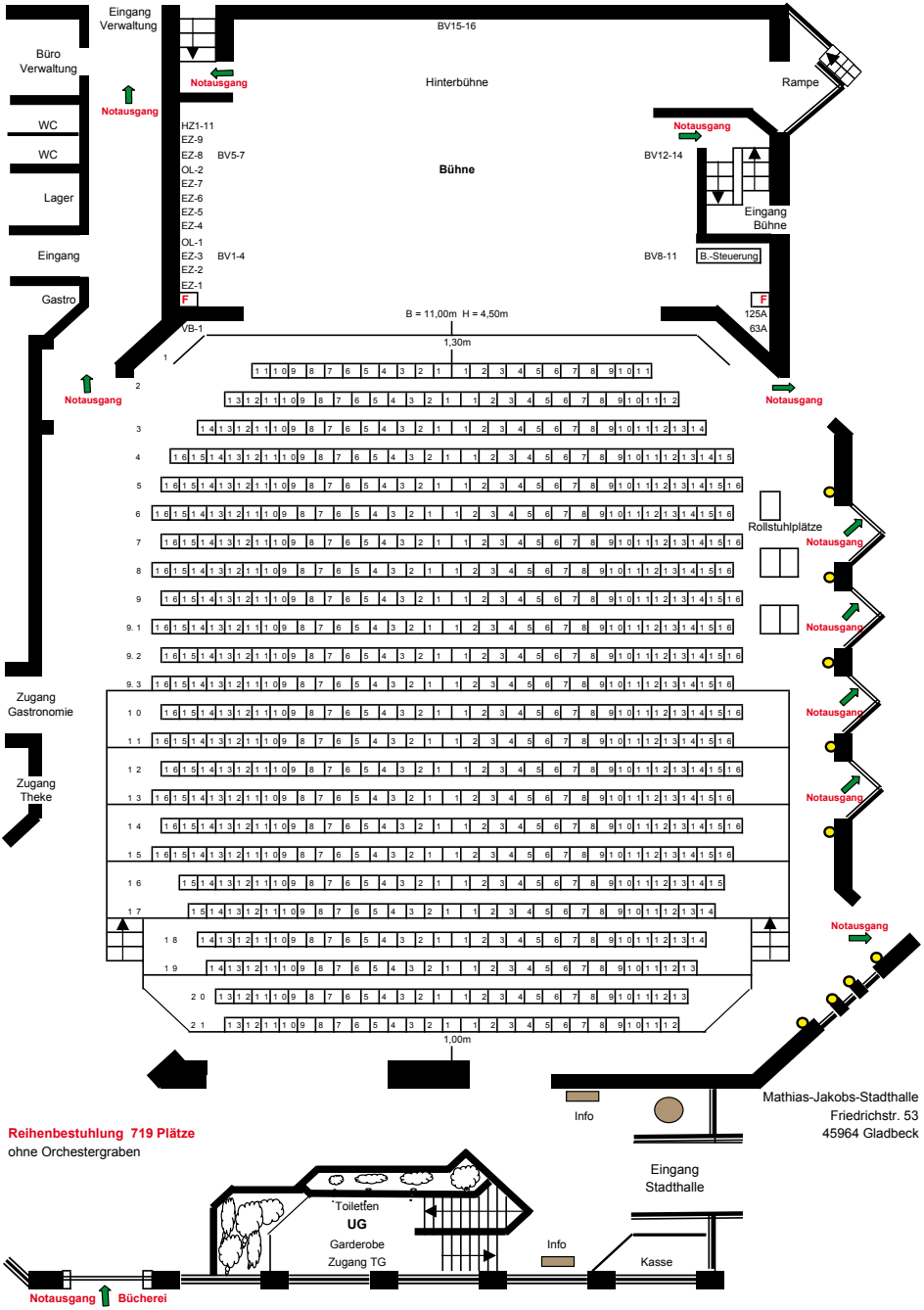
Ansichtsgrösse

Die Optimierung der Ansichtsgröße wird durch ihren jeweiligen Browser gesteuert und erfolgt über die Tastenkombination auf Ihrer Tastatur.
Drücken Sie gleichzeitig das Tastenkürzel „Strg & +“ zum Vergrößern bzw. „Strg & -“ zum Verkleinern der Ansicht.

Wenn Sie einen Apple-Computer (Mac) einsetzen, verwenden Sie bitte die Tastenkürzel „Apfel/cmd & +“ zum Vergrößern bzw. „Apfel/cmd & -“ zum Verkleinern.

Farbansicht

Klicken Sie in der Menüleiste auf den Befehl „Ansicht“ und dort auf den Hinweis „Webseiten-Stil“.
An dieser Stelle entscheiden Sie über die „Farbansicht“ oder „Schwarzweißansicht“ der Webseite.


Eingang Verwaltung
Büro Verwaltung
Notausgang
Notausgang
WC
WC
Lager
Eingang
Gastro
BV15-16
Hinterbühne
Rampe
HZ1-11
EZ-9
EZ-8 BV5-7
OL-2
EZ-7
EZ-6
EZ-5
EZ-4
OL-1
EZ-3 BV1-4
EZ-2
EZ-1
F
VB-1
Bühne
Notausgang
BV12-14
Eingang Bühne
BV8-11
B.-Steuerung
F
125A
63A
B = 11,00m H = 4,50m
1,30m
Notausgang
Notausgang
Rollstuhlplätze
Notausgang
Notausgang
Notausgang
Notausgang
Notausgang
Zugang Gastronomie
Zugang Theke
1,00m
Info
Mathias-Jakobs-Stadthalle
Friedrichstr. 53
45964 Gladbeck
Reihenbestuhlung 719 Plätze
ohne Orchestergraben
Eingang Stadthalle
Toiletten
UG
Garderobe
Zugang TG
Info
Kasse
Notausgang
Bücherei

Der Kartenvorverkauf für alle Veranstaltungen der Spielzeit 2018/2019 beginnt am Montag, 4. Juni 2018, 10 Uhr.

Wahlabonnenten können ihre Gutscheine ebenfalls ab dem 4. Juni 2018 eintauschen. Die hierfür vorgesehenen Veranstaltungen sind in der nachfolgenden Terminübersicht mit einem * gekennzeichnet.

Zu diesem Termin beginnt dann auch die Eintauschmöglichkeit der Zusatzgutscheine - „Plus 1" - für die Abonnements G und K und die auf der Seite 15 ausgewiesenen Einzelveranstaltungen.

Bitte beachten Sie: Tickets von eingelösten Wahl-ABO und Plus 1-Gutscheinen werden nicht zurückgenommen.

September

MARKUS BARTH - „Sagt wer?"

Donnerstag, 27. September 2018, 20 Uhr
Lesecafé der Stadtbücherei

Oktober

FORUMSKONZERT „Marimba und Harfe – vertraute fremde Klangwelten"

Dienstag, 2. Oktober 2018, 20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

„ONKeL fISCH" „Europa und wenn ja wie viel?"

Donnerstag, 4. Oktober 2018, 20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

„1, 2 ODER 3" - von und mit Holger Schüler, dem Hundeerziehungsberater auf 6 Pfoten

Samstag, 6. Oktober 2018, 20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

DINNER FÜR SPINNER * Komödie von Francis Veber

Dienstag, 9. Oktober 2018, 20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

HURRA, HURRA, HERRH IST DA! Neue Deutsche Kindermusik

Mittwoch, 10. Oktober 2018, 16.30 Uhr
Lesecafé der Stadtbücherei

JOHANNES FLÖCK: „WENN HAPPY UND BIRTHDAY GETRENNTE WEGE GEHEN"

Donnerstag, 11. Oktober 2018, 20 Uhr
Lesecafé der Stadtbücherei

„ROR LIVE" – ROCKORCHESTER RuhrGebeat

Samstag, 13. Oktober 2018, 20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

GLADBECKER PARTYNACHT – „Party, Charts und Schlager"

Samstag, 20. Oktober 2018, 19.30 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

LYDIA BENNECKE –
„DIE PSYCHOLOGIE DES BÖSEN“
Freitag, 26. Oktober 2018,
20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

Tennessee Williams Meisterwerk
DIE GLASMENAGERIE *
Dienstag, 30. Oktober 2018,
20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

NOVEMBER

„DIE WILDEN 60ER“ –
Beat-Revival
Samstag, 3. November 2018,
19 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

FORUMSKONZERT
„Opéra en miniature“
Dienstag, 6. November 2018,
20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

RAZZZ4KIDS -
Das Beatbox Musical
Donnerstag, 8. November 2018,
16.30 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

WDR 2
„COPACABANA LIVE“ – *
Comedy-Knaller
Dienstag, 13. November 2018,
20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

GENESES-COVERBAND
Samstag, 17. November 2018,
20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

KONZERT MIT DEM KAMMERORCHESTER GLADBECK E.V.
Sonntag, 18. November 2018,
18 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

GOGOL & MÄX – *
Humor in concert
Mittwoch, 21. November 2018,
20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

FRITZ ECKENGA –
„Nehmen Sie das bitte persönlich“
Donnerstag, 22. November 2018,
20 Uhr
Lesecafé der Stadtbücherei

PIPPI PLÜNDERT DEN WEIHNACHTSBAUM
Eine zauberhafte Weihnachtsgeschichte
Mittwoch, 28. November 2018,
16.30 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

SCHULVERANSTALTUNG:
“Pinocchio” –
Die Abenteuer des kleinen Hampelmanns
Donnerstag, 29. November 2018,
10 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

DEZEMBER

DER KLEINE PRINZ
nach Antoine de Saint-Exupéry

Donnerstag, 6. Dezember 2018,
16.30 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

WEIHNACHTSORATORIUM *
von Johann Sebastian Bach
Städtischer Musikverein Gladbeck e.V. Sinfonieorchester Ruhr

Samstag, 8. Dezember 2018,
19 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

FORUMSKONZERT
„Virtuose Klaviermusik"

Dienstag, 11. Dezember 2018,
20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

DAS GELD LIEGT AUF DER FENSTERBANK, MARIE - *
„Gleich knallt's"

Mittwoch, 12. Dezember 2018,
20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

WECHSELSPIEL DER LIEBE *
nach dem gleichnamigen Roman von Rosamunde Pilcher

Montag, 17. Dezember 2018,
20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

JANUAR

EIN WALZERTRAUM *
Operette in 3 Akten von Oscar Straus

Mittwoch, 09. Januar 2019,
20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

PAULETTE – OMA ZIEHT DURCH *
nach dem gleichnamigen Kinohit von Jérôme Enrico

Donnerstag, 24. Januar 2019,
20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

FRAU HÖPKER BITTET ZUM GESANG

Freitag, 25. Januar 2019,
19.30 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

DREIERPASCH: BENJAMIN EISENBERG UND GÄSTE

Donnerstag, 31. Januar 2019,
20 Uhr
Lesecafé der Stadtbücherei

FEBRUAR

KONZERT MIT DEN AMIGOS

Samstag, 2. Februar 2019,
19.30 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

Jürgen Becker –
„VOLKSBEGEHREN“

Donnerstag, 7. Februar 2019,
20.00 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

UP TO DANCE FESTIVAL

Samstag, 9. Februar 2019,
18.00 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

FORUMSKONZERT
„Sie liebten sich beide“

Dienstag, 12. Februar 2019,
20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

HG BUTZKO: „ECHT JETZT“

Donnerstag, 14. Februar 2019,
20 Uhr
Lesecafé der Stadtbücherei

Simone Solga -
„DAS GIBT ÄRGER“

Donnerstag, 21. Februar 2019,
20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

MÄRZ

MAMA MUH UND KRÄHE
Kinderstück mit Musik

Mittwoch, 6. März 2019,
16.30 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

Theater Liberi –
„ASCHENPUTTEL – DAS MUSICAL“

Sonntag, 10. März 2019,
15.00 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

FORUMSKONZERT
„Dem Cellisten Jacques Offenbach zum 200sten Geburtstag – die Klangfülle des Celloduetts“

Dienstag, 12. März 2019,
20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

IRISH FOLK & CELTIC MUSIC *

Freitag, 15. März 2019,
20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

EIN KOPLECK GEHT FREMD *
Ruhrgebietskomödie

Donnerstag, 21. März 2019,
20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

Herbert Knebels Affentheater –
„AUSSER RAND UND BAND“

Freitag, 22. März 2019,
20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

April

MR. PRESIDENT FIRST *
Boulevard-Schauspiel von Stefan Zimmermann

Dienstag, 2. April 2019,
20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

AN DER ARCHE UM ACHT
Inszenierung: Theaterhaus Frankfurt

Donnerstag, 4. April 2019,
16.30 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

FORUMSKONZERT
„Von Marcq-en-Baroeul über Lyon nach Gladbeck“
Ausführende: Conservatoire National de Région Lyon

Dienstag, 9. April 2019,
20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

KATRIN WEBER - „SOLO“

Donnerstag, 11. April 2019,
20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

Mai

LES BRÜNETTES - *
„The Beatles Close up“

Freitag, 10. Mai 2019, 20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

FORUMSKONZERT
„Streichquartett. Wiener Klassik und englische Moderne – Mozart, Schubert und Britten“

Dienstag, 14. Mai 2019,
20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

MICHEL IN LÖNNEBERGA
nach den Geschichten von Astrid Lindgren

Mittwoch, 15. Mai 2019,
16.30 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

DER TATORTREINIGER *
Komödie von Mizzy Meyer

Dienstag, 28. Mai 2019,
20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

Juni

ROBBI, TOBBI UND DAS FLIEWATÜÜT -
nach der Buchvorlage von Boy Lornsen

Donnerstag, 6. Juni 2019,
16.30 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

FORUMSKONZERT
„Destinesia – Jazz-Qunitett. Ostsee trifft Indien – Klangreisen des Jazz“

Dienstag, 11. Juni 2019,
20 Uhr
Mathias-Jakobs-Stadthalle

GELSEN-NET
100 % IT vor Ort
WIR BAUEN DAS GLASFASERNETZ*
UNSERER REGION!
* In ausgewählten Ausbaugebieten verfügbar.
www.gelsen-net.de

Traumwerkstatt Terhardt:

Expertenberatung für erholsames und gesundes Schlafen

» Entdecken Sie mit uns die neue Welt des guten Schlafs.

Nach dem Umbau der Traumwerkstatt haben wir mehr Platz für Ihre persönliche Beratung. Gemeinsam finden wir die zu Ihren Schlafbedürfnissen passende Matratze, das richtige Bettsystem oder ein komfortables Boxspringbett.

Zu einer Kaffeespezialität laden wir Sie natürlich gerne zu uns ein. Wir freuen uns auf Sie. «

Silke Funkemeyer
und Simon Terhardt
Traumwerkstatt Terhardt

Traumwerkstatt Terhardt GmbH
Bachstraße 18 · 45964 Gladbeck
Telefon 02043 376001

www.traum-werkstatt.com

simon terhardt
TRAUMWERKSTATT*
*RICHTIG GUT SCHLAFEN